

IC Recorder

Bedienungsanleitung

IC RECORDER

ICD-MS525

Für Kunden in Deutschland

Richtlinie: EMC 89/336/EEC, 92/31/EEC

Diese Einheit erfüllt die europäischen EMC-Bestimmungen für die Verwendung in folgender (folgenden) Umgebung(en):

- Wohngebieten
- Gewerbegebiete
- Leichtindustrialgebiete

(Die Einheit erfüllt die Bestimmungen der Norm EN55022, Klasse B.)

Hinweise für Benutzer

Programm © 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004 Sony Corporation

Dokumentation © 2004 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise nachgedruckt, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

- Dieses Programm ist eine Windows-Software und kann nicht auf einem Macintosh verwendet werden.
- Das mitgelieferte Verbindungskabel eignet sich ausschließlich für den IC-Recorder ICD-MS525. Andere IC-Recorder können Sie damit nicht anschließen.





Die CE-Markierung auf dem Gerät ist nur für innerhalb der EG vertriebene Geräte gültig.

Informationen

IN KEINEM FALL HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIRECT VERURSACHTE ODER FOLGESCHÄDEN, GLEICH WELCHER ART, ODER FÜR ENTGANGENE GEWINNE ODER AUSGABEN, DIE AUFGRUND EINES DEFEKTEN PRODUKTS ODER AUFGRUND DER VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.

Warenzeichen

- „Memory Stick“ und  sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- „MagicGate Memory Stick“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- „LPEC“ und  sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft, Windows und Outlook sind in den USA und anderen Ländern Warenzeichen der Microsoft Corporation.
Copyright © 1995 Microsoft Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.
Teil-Copyright © 1995 Microsoft Corporation.
- Apple und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- NaturallySpeaking und Dragon Systems sind eingetragene Warenzeichen der ScanSoft, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer. Im Handbuch sind die Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „™“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

In der Software „Digital Voice Editor“ werden folgende Softwaremodule verwendet:

Microsoft® DirectX®

© 2001 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Vorbereitungen

Schritt 1: Einlegen der Batterien	6
Austauschen der Batterien	7
Schritt 2: Einstellen der Uhr	8
Schritt 3: Einsetzen eines „Memory Stick“ in den IC-Recorder	10

Grundfunktionen

Aufnehmen von Memos	12
Nützliche Funktionen während der Aufnahme	16
Wiedergeben von Memos	18
Das Display	23
Auswählen des Anzeigemodus	25
Ausblenden der Anzeige	27

Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit	
— DPC (Digital Pitch Control)	28
Einfügen eines Lesezeichens	29
Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat	30

Bearbeiten von Memos

Hinzufügen einer Aufnahme	31
Hinzufügen einer Aufnahme zum zuvor aufgenommenen Memo	31
Vornehmen einer Aufnahmekorrektur während der Wiedergabe	32
Löschen von Memos	33
Löschen einzelner Memos	33
Löschen aller Memos in einem Ordner	35
Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos	36
Teilen eines Memos	36
Zusammenfügen von Memos	38
Hinzufügen/Löschen von Ordnern	39
Hinzufügen von Ordnern	39
Löschen von Ordnern	40

Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner	41
Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen	
— Prioritätsmarkierungsfunktion	42
Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen im Stoppmodus	42
Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen während der Wiedergabe ..	43
Benennen von Ordnern oder Memos	
— Ordner-/Memo-/Benutzername	44
Benennen von Ordnern	44
Benennen von Memos	46
Definieren des Benutzernamens	47
Eingeben von Zeichen	48

Weitere Funktionen

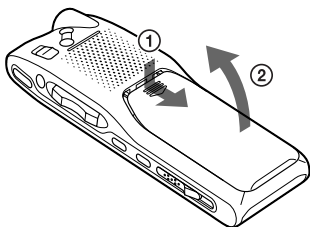
Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal	50
Sperren der Bedienelemente — HOLD-Funktion	54
Formatieren eines „Memory Stick“	55
Ändern der Einstellungen — MENU	57
Arbeiten mit dem Menü	57
Menüoptionen	58
Verwenden der Software „Digital Voice Editor“	60

Weitere Informationen

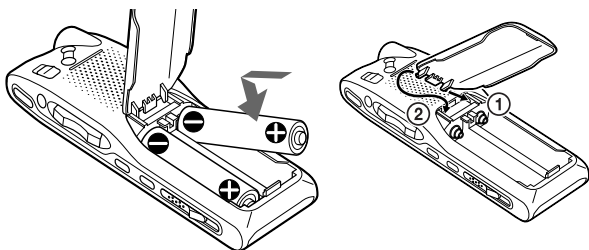
Sicherheitsmaßnahmen	62
Störungsbehebung	64
Fehlermeldungen des IC-Recorders	68
Hinweise zu Systemeinschränkungen	70
Technische Daten	72
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	73
Index	75

Schritt 1: Einlegen der Batterien

- 1 Schieben Sie den Deckel des Batteriefachs in Pfeilrichtung und heben Sie ihn an.



- 2 Legen Sie zwei LR03-Alkalibatterien (Größe AAA) polaritätsrichtig ein und schließen Sie den Deckel.



Wenn sich der Batteriefachdeckel versehentlich gelöst hat, bringen Sie ihn wie in der Abbildung dargestellt wieder an.

Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterien zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder Batterien in das Gerät einlegen. Wie Sie Datum und Uhrzeit einstellen, können Sie in Schritt 2 bis 4 unter „Schritt 2: Einstellen der Uhr“ auf Seite 8 und 9 nachschlagen.

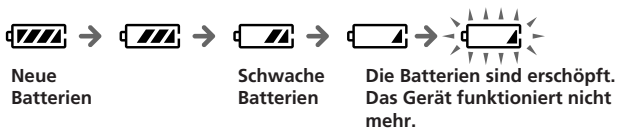
Austauschen der Batterien

Die Batterieanzeige im Display zeigt den Zustand der Batterien an.

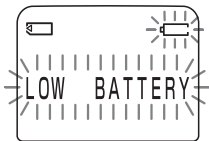
Hinweise

- Verwenden Sie keine Manganbatterien für dieses Gerät.
- Legen Sie beim Austauschen der leeren Batterien innerhalb von 3 Minuten die neuen Batterien ein. Andernfalls erscheint im Display möglicherweise die Uhreinstellanzeige oder eine falsche Datums- und Uhrzeitanzeige, wenn Sie die Batterien einlegen. Stellen Sie in diesem Fall Datum und Uhrzeit erneut ein. Die aufgezeichneten Memos und die Alarmeinstellungen bleiben jedoch erhalten.
- Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterieflüssigkeit oder korrodierende Batterien zu vermeiden.

Batterierestladungsanzeige



Wenn „LOW BATTERY“ angezeigt wird, tauschen Sie beide Batterien gegen neue aus.



Batterielebensdauer (mit LR03-Alkalibatterien von Sony (SG))

Aufnahmemodus:	SP	LP
Ununterbrochene Aufnahme:	ca. 10 Stunden	ca. 12 Stunden
Ununterbrochene Wiedergabe:	ca. 12 Stunden	ca. 12 Stunden

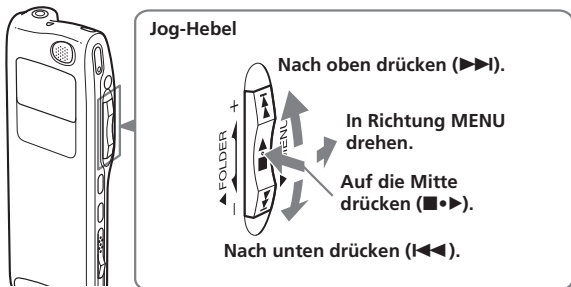
* Bei Wiedergabe über den internen Lautsprecher mit mittlerem Lautstärkepegel

* Die Lebensdauer der Batterien kann je nach Gebrauch des Geräts kürzer sein.

Schritt 2: Einstellen der Uhr

Sie müssen die Uhr einstellen, wenn Sie die Alarmfunktion aktivieren oder Datum und Uhrzeit aufnehmen wollen.

Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterie zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder eine Batterie in das Gerät einlegen. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 4 fort.

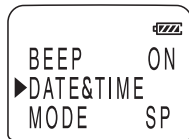


1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.

Der Menümodus wird im Display angezeigt.

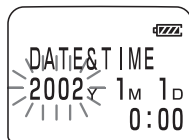


2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶I/I◀◀), um „DATE&TIME“ auszuwählen.



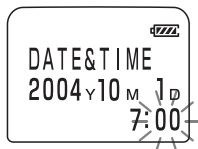
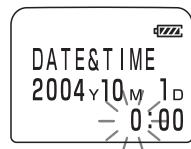
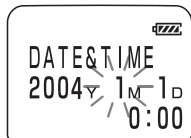
3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).

Das Fenster zum Einstellen von Datum und Uhrzeit wird angezeigt. Die Jahresangabe blinkt.



4 Stellen Sie das Datum ein.

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um die Jahresangabe auszuwählen.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Die Monatsangabe blinkt.
- ③ Stellen Sie nacheinander Monat und Tag ein und drücken Sie dann den Jog-Hebel (■•▶). Die Stundenangabe blinkt.



5 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um die Stundenangabe auszuwählen.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Die Minutenangabe blinkt.
- ③ Stellen Sie die Minuten ein.
- ④ Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Der Menümodus wird wieder angezeigt.

Hinweis

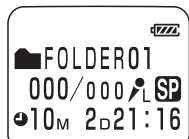
Wenn Sie den Jog-Hebel (■•▶) länger als eine Minute nicht betätigen, wird der Uhreinstellmodus beendet und die normale Anzeige erscheint wieder.

6 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.

Die normale Anzeige erscheint wieder.

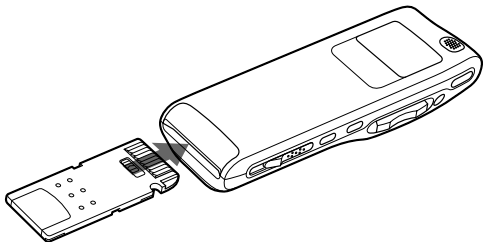
So zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an

Drücken Sie die Taste STOP, während sich das Gerät im Stoppmodus befindet. Die aktuelle Uhrzeit wird drei Sekunden lang angezeigt.



Schritt 3: Einsetzen eines „Memory Stick“ in den IC-Recorder

Setzen Sie einen „Memory Stick“ mit der Anschlussseite nach oben wie unten dargestellt in den Einschub für den Memory Stick ein.



Hinweise

- Schieben Sie den „Memory Stick“ unbedingt ganz ein.
- Setzen Sie den „Memory Stick“ nicht falsch herum ein. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion am Gerät kommen.

Hinweis zur Anzeige „ACCESS“

Das Gerät greift auf Daten zu, solange „MEMORY STICK ACCESS“ im Display erscheint oder die OPR-Anzeige orange blinkt. Nehmen Sie während des Zugriffs den „Memory Stick“ bzw. die Batterien nicht heraus. Andernfalls können Daten beschädigt werden.

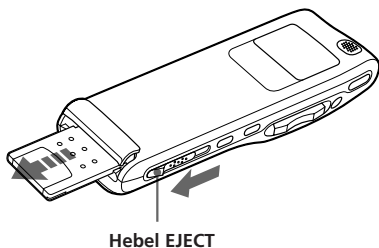


Hinweise

- Wenn das Gerät sehr viele Daten verarbeiten muss, wird „MEMORY STICK ACCESS“ möglicherweise längere Zeit angezeigt. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Warten Sie, bis die Anzeige ausgeblendet wird.
- Wenn Sie einen unbenutzten „Memory Stick“ oder einen ohne Daten einlegen, werden automatisch drei Ordner (FOLDER01, FOLDER02, FOLDER03) auf dem „Memory Stick“ angelegt.

Herausnehmen des „Memory Stick“

Vergewissern Sie sich, dass „MEMORY STICK ACCESS“ ausgeblendet ist und sich das Gerät im Stoppmodus befindet. Schieben Sie dann den Hebel EJECT in Pfeilrichtung und nehmen Sie den „Memory Stick“ wie unten dargestellt aus dem Einschub.



Hebel EJECT

Für die Verwendung mit diesem IC-Recorder geeignete „Memory Stick“-Typen

Statt des mitgelieferten „Memory Stick“ können Sie auch die folgenden „Memory Stick“ mit einer Kapazität von 16 MB bis 128 MB verwenden. Die maximale Aufnahmedauer hängt von der Kapazität des „Memory Stick“ ab.

- „Memory Stick“
- „Memory Stick“ (mit Speicherauswahlfunktion und zwei 128-MB-Speichereinheiten)
- „MagicGate Memory Stick“
- „Memory Stick Duo“ (in einen Memory Stick Duo-Adapter eingesetzt)

Hinweise

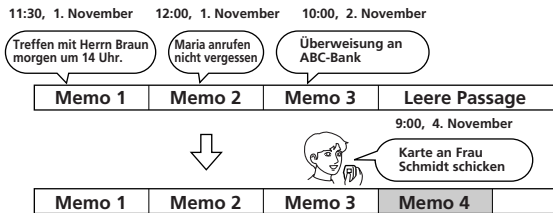
- Das Gerät unterstützt den „Memory Stick PRO“ nicht.
- „MagicGate“ ist eine Urheberrechtsschutztechnologie, die auf einer Verschlüsselungstechnik beruht. Dieses Gerät unterstützt den MagicGate-Standard nicht. Die mit diesem Gerät aufgezeichneten Daten unterliegen daher nicht dem MagicGate-Urheberrechtsschutz.

Aufnahmen von Memos

Sie können in jedem Ordner (standardmäßig FOLDER01, FOLDER02 und FOLDER03 genannt) Memos aufnehmen. Die Höchstzahl an aufnehmbaren Memos hängt von der Kapazität des „Memory Stick“ ab.

- Hinzufügen einer Aufnahme nach dem zuletzt aufgenommenen Memo
- Hinzufügen einer Aufnahme zu einem zuvor aufgenommenen Memo (Seite 31)
- Überspielen vorhandener Aufnahmen (Seite 32)

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie eine Aufnahme nach dem zuletzt aufgenommenen Memo hinzufügen.



Maximale Aufnahmedauer eines „Memory Stick“*

Im Folgenden finden Sie die maximale Aufnahmedauer für alle Ordner zusammen. Sie können auch sämtliche Memos in einem einzigen Ordner speichern, bis die maximale Aufnahmedauer ausgeschöpft ist.

	16 MB	32 MB	64 MB	128 MB
SP**	2 Std. 10 Min.	4 Std. 24 Min.	8 Std. 52 Min.	17 Std. 47 Min.
LP***	5 Std. 47 Min.	11 Std. 45 Min.	23 Std. 38 Min.	47 Std. 26 Min.

(Std.: Stunden/Min.: Minuten)

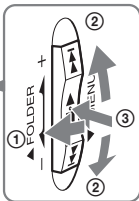
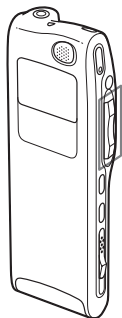
* Wenn der „Memory Stick“ ausschließlich mit dem ICD-MS525 verwendet und die ursprüngliche Konfiguration mit drei Ordnern beibehalten wird.

** SP: Aufnahmemodus für Standardwiedergabe (monauraler Ton)

*** LP: Aufnahmemodus für Langzeitwiedergabe (monauraler Ton)

Hinweise

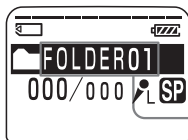
- Wenn Sie mit besserer Tonqualität aufnehmen wollen, wählen Sie den SP-Modus aus. Wie Sie den Aufnahmemodus wechseln, erfahren Sie auf Seite 59.
- Überprüfen Sie vor einer langen Aufnahme unbedingt die Batterieanzeige (Seite 7).
- Die maximale Aufnahmedauer und die Anzahl der Memos, die Sie aufzeichnen können, hängen von den Verwendungsbedingungen ab.

1**Wählen Sie den Ordner aus.**

- ① **Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung FOLDER.**

Der Ordner wird ausgewählt.

- ② **Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und zeigen Sie den Ordner an, in dem Sie Memos aufzeichnen wollen.**



Ordnername
(Seite 44)

- ③ **Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶), um den Ordner auszuwählen.**

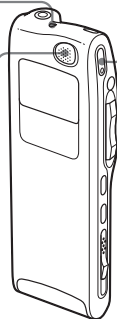
Wie Sie einen neuen Ordner hinzufügen, schlagen Sie bitte auf Seite 39 nach.

Fortsetzung

2

Starten Sie die Aufnahme.

OPR-Anzeige (leuchtet während der Aufnahme rot)

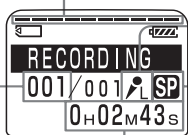


eingebautes Mikrofon

- ① Drücken Sie die Taste ●REC/REC PAUSE. Sie brauchen ●REC/REC PAUSE während der Aufnahme nicht gedrückt zu halten.

Anzeige der Restkapazität

Nummer des aktuellen Memos



Mikrofonempfindlichkeitsanzeige

Aufnahmemodusanzeige

Zähleranzeige

Die mithilfe von DISPLAY im Menü (Seite 25) ausgewählte Anzeige erscheint.

- ② Sprechen Sie in das eingebaute Mikrofon.

Hinweise

- Nehmen Sie, während die OPR-Anzeige orange oder rot blinkt oder leuchtet, unter keinen Umständen den „Memory Stick“ oder die Batterien heraus. Andernfalls können Daten beschädigt werden.
- Möglicherweise wird ein Geräusch aufgezeichnet, wenn Sie mit dem Finger oder einem Gegenstand während der Aufnahme versehentlich am Gerät reiben oder kratzen.

3

Beenden Sie die Aufnahme.



Drücken Sie STOP.

Das Gerät stoppt am Anfang der aktuellen Aufnahme. Wenn Sie den Ordner nach dem Beenden der Aufnahme nicht wechseln, wird die nächste Aufnahme in denselben Ordner gestellt.

Weitere Funktionen

Funktion	Vorgehen
Unterbrechen der Aufnahme*	Drücken Sie ●REC/REC PAUSE. Während der Aufnahmepause blinkt die OPR-Anzeige rot und „PAUSE“ blinkt im Display.
Beenden der Pause und Fortsetzen der Aufnahme	Drücken Sie erneut ●REC/REC PAUSE. Die Aufnahme wird an dieser Stelle fortgesetzt. Zum Beenden der Aufnahme nach einer Aufnahmepause drücken Sie STOP.
Sofortiges Überprüfen der aktuellen Aufnahme	Drücken Sie den Jog-Hebel (■●▶). Die Aufnahme stoppt und die Wiedergabe startet am Anfang des gerade aufgenommenen Memos.
Überprüfen während der Aufnahme	Halten Sie während der Aufnahme oder Aufnahmepause den Jog-Hebel nach unten (◀◀) gedrückt. Die Aufnahme stoppt und Sie können rückwärts suchen, wobei die Tonaufnahme beschleunigt wiedergegeben wird. Wenn Sie den Jog-Hebel wieder loslassen, startet die Wiedergabe an dieser Stelle. Sie können ab dieser Stelle eine Aufnahme überspielen.

* 1 Stunde, nachdem Sie die Aufnahme unterbrochen haben, wird der Pausenmodus automatisch beendet und das Gerät wechselt in den Stoppmodus.

Aufnahmen von Memos (Fortsetzung)

Nützliche Funktionen während der Aufnahme

So wählen Sie die Empfindlichkeit des eingebauten Mikrofons aus

Sie können die Mikrofonempfindlichkeit auswählen, indem Sie MIC SENSE (Seite 58) im Menü entsprechend den Aufnahmebedingungen einstellen:

- H (hoch): Für Aufnahmen von leisem Ton bei Besprechungen oder in ruhiger Umgebung bzw. in einem großen Raum.
 - L (niedrig): Für Aufnahmen wie Diktate oder in unruhiger Umgebung.
- Sie können die Einstellung für MIC SENSE während einer Aufnahme im Menü ändern.

So kontrollieren Sie die Aufnahme

Wenn Sie über das eingebaute Mikrofon aufnehmen, schließen Sie einen mitgelieferten oder gesondert erhältlichen Ohrempfänger an die Buchse EAR an und kontrollieren die Aufnahme über den angeschlossenen Ohrempfänger. Sie können die Lautstärke mit VOL +/- einstellen, der Aufnahmepegel ist jedoch fest eingestellt.

Hinweis

Wenn Sie die Lautstärke zu hoch drehen oder den Ohrempfänger beim Kontrollieren der Aufnahme in die Nähe des Mikrofons bringen, nimmt das Mikrofon unter Umständen den Ton vom Ohrempfänger auf und es kommt zu einer akustischen Rückkopplung (Heulton).

Automatisches Starten der Aufnahme als Reaktion auf Ton — Verbesserte V•O•R-Funktion

Sie können die V•O•R-Funktion (stimmgesteuerte Aufnahme) im Menü einstellen. Wenn V•O•R auf „ON“ gesetzt ist, startet die Aufnahme, wenn der Recorder Ton feststellt. „V•O•R“ erscheint im Display. Die Aufnahme wird unterbrochen, wenn kein Ton festgestellt wird, und „V•O•R REC PAUSE“ blinkt im Display.

Sie können die Einstellung für V•O•R im Menü während der Aufnahme ändern (Seite 58).

Hinweis

Die VOR-Funktion wird von den Umgebungsgläuschen beeinflusst. Stellen Sie MIC SENSE (Seite 58) entsprechend den Aufnahmebedingungen ein. Wenn die Aufnahme auch nach dem Ändern der Mikrofonempfindlichkeit nicht zufriedenstellend ist oder wenn Sie eine wichtige Aufnahme machen müssen, setzen Sie V•O•R auf „OFF“.

Aufnahmen mit einem externen Mikrofon

Schließen Sie ein externes Mikrofon an die Buchse MIC (PLUG IN POWER) an.

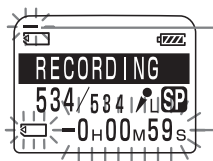
Wenn Sie ein externes Mikrofon anschließen, wird das eingebaute Mikrofon automatisch deaktiviert. Bei einem Plug-in-Power-Mikrofon wird das Mikrofon automatisch über den IC-Recorder mit Strom versorgt.

☞ **Empfohlene Mikrofontypen**

Sie können das Elektret-Kondensator-Mikrofon ECM-C10 von Sony verwenden (nicht mitgeliefert).

Anzeige der Restkapazität

Während der Aufnahme verringert sich die Anzeige der Restkapazität allmählich. Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 5 Minuten beträgt, blinkt die Anzeige der Restkapazität. Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 1 Minute beträgt, wechselt der Anzeigemodus automatisch zur restlichen Aufnahmedauer und die Anzeige für die restliche Aufnahmedauer blinkt im Display.



Anzeige der
Restkapazität

Anzeige für restliche
Aufnahmedauer

Wenn der Speicher voll ist, stoppt die Aufnahme automatisch, „NO MEMORY SPACE“ blinkt im Display und ein Alarmsignal ertönt. Zum Fortsetzen der Aufnahme müssen Sie zunächst einige der Memos löschen (Seite 33).

Hinweise

- Wenn Sie BEEP (Seite 59) auf „OFF“ setzen, ist kein Alarmsignal zu hören.
- Wenn der „Memory Stick“ andere Dateien als Tondaten enthält, wird die Größe dieser Dateien von der restlichen Speicherkapazität abgezogen. Wenn Sie die restliche Aufnahmedauer überprüfen wollen, schalten Sie über das Menü in den Anzeigemodus für die restliche Aufnahmedauer (Seite 25). Sie können den Anzeigemodus während der Aufnahme wechseln.

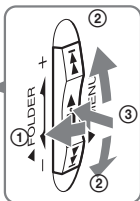
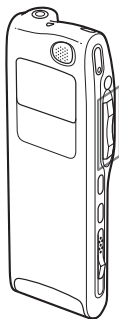
Wiedergeben von Memos

Wenn Sie ein Memo wiedergeben lassen wollen, das Sie zu einem früheren Zeitpunkt aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 1.

Zum Wiedergeben eines Memos, das Sie soeben aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 3.

1

Wählen Sie den Ordner aus.



- 1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung **FOLDER**.

Der Ordner wird ausgewählt.

- 2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀) und zeigen Sie den Ordner an, der das wiedergebende Memo enthält.

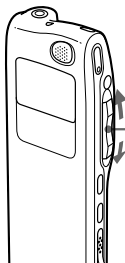


Ordnername
(Seite 44)

- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶), um den Ordner auszuwählen.

2

Wählen Sie die Nummer des Memos aus.

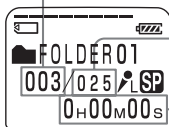


Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), bis die Nummer des gewünschten Memos angezeigt wird.

Nach oben (▶▶) drücken: Nummer des nächsten Memos.

Nach unten (◀◀) drücken: Nummer des vorherigen Memos.

Ausgewählte Memo-Nummer



Anzahl der Memos
in einem Ordner

Zähleranzeige

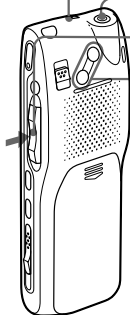
Die mithilfe von DISPLAY im Menü (Seite 25) ausgewählte Anzeige erscheint.

3

Starten Sie die Wiedergabe.

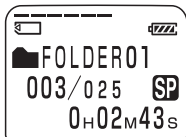
OPR-Anzeige (leuchtet grün während der Wiedergabe)

Buchse EAR



① Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶).

② Stellen Sie die Lautstärke mit VOL +/- ein.



Wenn ein Memo wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.

Wenn das letzte Memo eines Ordners wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.

So können Sie Memos ohne Zuhörer abhören

Schließen Sie einen Ohrempfänger oder Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an die Buchse EAR an. Der eingebaute Lautsprecher wird automatisch deaktiviert. Wenn Sie Kopfhörer anschließen, wird der Ton auf dem linken und dem rechten Kanal monaural ausgegeben.

Wiedergeben von Memos (Fortsetzung)

Weitere Funktionen

Funktion	Vorgehen
Stoppen am Anfang des aktuellen Memos	Drücken Sie STOP.
Stoppen an der aktuellen Stelle (Wiedergabepausefunktion)*	Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Zum Fortsetzen der Wiedergabe an dieser Stelle drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶) erneut.
Zurückschalten zum Anfang des aktuellen Memos**	Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach unten (◀◀).***
Zurückschalten zu vorhergehenden Memos	Drücken Sie den Jog-Hebel mehrmals nach unten (◀◀).*** Wenn Sie die Taste im Stoppmodus gedrückt halten, können Sie ununterbrochen zu den vorhergehenden Memos zurückschalten.
Wechseln zum nächsten Memo**	Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach oben (▶▶).***
Wechseln zu nachfolgenden Memos	Drücken Sie den Jog-Hebel mehrmals nach oben (▶▶).*** Halten Sie den Jog-Hebel im Stoppmodus gedrückt, um die Memos nacheinander zu überspringen.

* Nach einer Stunde wechselt das Gerät an der aktuellen Position in den Stoppmodus.

** Wenn Sie ein Lesezeichen in ein Memo eingefügt haben, stoppt das Gerät am Lesezeichen.

*** Diese Funktionen stehen zur Verfügung, wenn EASY-S auf „OFF“ gesetzt ist. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, wenn EASY-S auf „ON“ gesetzt ist, erfahren Sie auf Seite 58.

Langsames oder schnelles Wiedergeben von Memos — DPC (Digital Pitch Control - digitale Tonhöhenregelung)

Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit mithilfe von DPC im Menü einstellen (Seite 28). Wenn Sie die Wiedergabe schneller oder langsamer als die normale Geschwindigkeit einstellen, blinkt „FAST PLAY“ bzw. „SLOW PLAY“ dreimal. Sie können die Einstellung während der Wiedergabe ändern.

Wiedergeben aller Memos in einem Ordner nacheinander — Continuous Play

Sie können mithilfe von CONT. im Menü den Modus für ununterbrochene Wiedergabe auswählen (Seite 58). Wenn Sie CONT. auf „ON“ setzen, können Sie alle Memos in einem Ordner ununterbrochen wiedergeben lassen. Sie können die Einstellung während der Wiedergabe ändern.

Vorwärts-/Rückwärtssuchen während der Wiedergabe (Cue/Review)

- **Vorwärtssuchen (Cue):** Halten Sie den Jog-Hebel während der Wiedergabe nach oben (▶▶) gedrückt und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.
- **Rückwärtssuchen (Review):** Halten Sie den Jog-Hebel während der Wiedergabe nach unten (◀◀) gedrückt und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.

Das Gerät sucht langsam (in 4-Sekunden-Abschnitten) und der Wiedergabeton ist zu hören. Dies ist nützlich, um ein Wort weiter vorne oder hinten abzuhören. Wenn Sie den Jog-Hebel dann nach oben oder unten gedrückt halten, wechselt das Gerät zum Suchen in eine höhere Geschwindigkeit. Beim Vorwärts-/Rückwärtssuchen wird unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus der Zähler angezeigt (Seite 25). Sie können während der Wiedergabepause vorwärts-/rückwärtssuchen. Halten Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten gedrückt und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der Sie wieder in die Wiedergabepause schalten wollen.

☞ *Wenn die Wiedergabe bis zum Ende des letzten Memos erfolgt*

- Wenn die Wiedergabe oder schnelle Wiedergabe bis zum Ende des letzten Memos erfolgt, blinkt „MSG. END“ 5 Sekunden lang und die OPR-Anzeige leuchtet grün. Der Wiedergabeton ist nicht zu hören.
- Wenn „MSG. END“ aufhört zu blinken und die OPR-Anzeige erlischt, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.
- Wenn Sie den Jog-Hebel nach unten (◀◀) gedrückt halten, während „MSG. END“ blinkt, werden die Memos schnell wiedergegeben. Die normale Wiedergabe startet an der Stelle, an der Sie den Hebel loslassen.
- Wenn das letzte Memo lang ist und Sie die Wiedergabe erst im hinteren Teil des Memos starten wollen, halten Sie den Jog-Hebel nach oben (▶▶) gedrückt, so dass zum Ende des Memos geschaltet wird. Drücken Sie dann den Jog-Hebel nach unten (◀◀), solange „MSG. END“ blinkt, um zur gewünschten Stelle zurückzuwechseln.
- Bei anderen Memos als dem letzten schalten Sie zum Anfang des nächsten Memos und lassen das Memo bis zur gewünschten Stelle rückwärts wiedergeben.

Fortsetzung

Wiedergeben von Memos (Fortsetzung)

Schnelles Suchen der wiederzugebenden Passage (Schnelles Suchen)

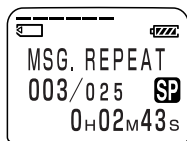
Wenn EASY-S im Menü auf „ON“ gesetzt ist (Seite 58), können Sie die Stelle, an der die Wiedergabe starten soll, schnell suchen, indem Sie im Wiedergabe- oder Wiedergabepausemodus den Jog-Hebel mehrmals nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) drücken.

Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach unten (◀◀), um etwa 3 Sekunden zurückzuspulen, oder drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach oben (▶▶), um etwa 10 Sekunden vorzuspulen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie in einer längeren Aufnahme eine bestimmte Passage suchen.

Wiederholtes Wiedergeben eines Memos — Repeat Play

Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶) während der Wiedergabe über eine Sekunde lang. „MSG.REPEAT“ wird angezeigt und das ausgewählte Memo wird wiederholt wiedergegeben.

Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶) erneut. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie STOP.

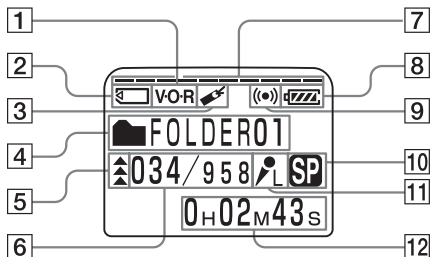


Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat

Sie können den Anfangs- (A) und Endpunkt (B) einer Passage festlegen und diese wiederholt wiedergeben lassen (Seite 30).

Das Display

Im Display angezeigte Elemente



- 1 Anzeige V•O•R (stimmgesteuerte Aufnahme) (16, 58)
- 2 Anzeige für „Memory Stick“
- 3 Lesezeichenanzeige (29)
Erscheint, wenn für ein Memo ein Lesezeichen gesetzt ist.
- 4 Ordneranzeige (Menüanzeige/Meldungen usw.) (13, 18)
- 5 Prioritätsmarkierungen (42)
- 6 Ausgewählte Memo-Nummer (18)/
Modusanzeige des Menüs (ON, OFF usw.) (57)
- 7 Restkapazitätsanzeige (17)
- 8 Restladungsanzeige (7)
- 9 Alarmanzeige (52)
Erscheint, wenn für ein Memo der Alarm eingestellt ist.
- 10 Aufnahmemodusanzeige (59)
Zeigt den aktuellen Aufnahmemodus an:
 - SP: Standardwiedergabemodus (monauraler Ton)
 - LP: Langzeitwiedergabemodus (monauraler Ton)
- 11 Anzeige für Mikrofonempfindlichkeit (MIC SENSE) (58)
Zeigt die eingestellte Mikrofonempfindlichkeit an:
 - H (hoch): Für Aufnahmen bei einer Besprechung oder in einem ruhigen bzw. großen Raum.
 - L (niedrig): Für Aufnahmen wie Diktate oder in unruhiger Umgebung.
- 12 Zähleranzeige/
Restdaueranzeige/
Aufnahmedatum-/
-uhrzeitanzeige/
Anzeige für aktuelle Uhrzeit (25)
Die mithilfe von DISPLAY im Menü ausgewählte Anzeige erscheint.

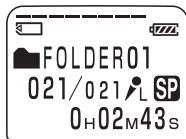
Hinweis

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays wirkt in heller Umgebung möglicherweise zu dunkel.

Das Display (Fortsetzung)

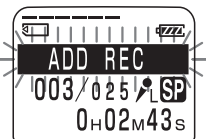
■ Display während der Aufnahme und Wiedergabe

Beim normalen Aufnahme- oder Wiedergabemodus werden die Nummer des Memos, der Aufnahmemodus und die Mikrofonempfindlichkeit für das Memo, das gerade aufgenommen bzw. wiedergegeben wird, sowie der Wiedergabezähler im Fenster angezeigt.



Ein Memo wird als 21. von 21 Memos im Ordner 01 mit der Mikrofonempfindlichkeit L (niedrig) im Modus SP aufgenommen.

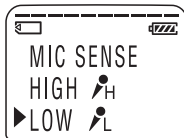
Bei einem speziellen Aufnahme- oder Wiedergabemodus, wie z. B. Überspielen, A-B-Wiederholung oder DPC-Wiedergabe, blinkt der Modus im Display.



Wenn Aufnahmen hinzugefügt werden.

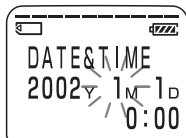
■ Display während des Vornehmens von Menüeinstellungen

Im Menüeinstellmodus werden die Menüoptionen und aktuellen Einstellungen angezeigt.



Menüname und aktuelle Einstellung mit Cursor (▶)

Wenn Sie den Alarm oder die Uhr einstellen, erscheint die Anzeige zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.

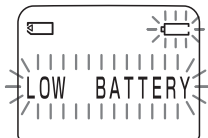


■ Restladungs- und -kapazitätsanzeigen

Wenn die Batterie schwach oder der Speicher voll wird, blinkt die entsprechende Anzeige im Display (Seite 17).

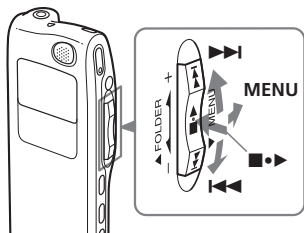
■ Fehlermeldungen

Eine Fehlermeldung wird angezeigt (Seite 68).



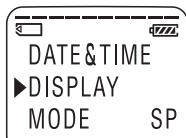
Auswählen des Anzeigemodus

Sie können den Anzeigemodus für den Stopp-, Aufnahme- und Wiedergabemodus auswählen.

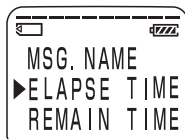


- 1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**
Der Menümodus wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶I/I◀◀), um „DISPLAY“ auszuwählen.**

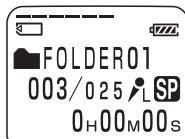


- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).**
Das Fenster zum Einstellen des Anzeigemodus wird angezeigt.



- 4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶I/I◀◀), um den Anzeigemodus auszuwählen.**

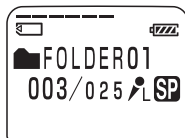
Der Anzeigemodus wechselt in der auf der nächsten Seite dargestellten Reihenfolge.



- 5 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).**

- 6 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**

Der Menümodus wird beendet und die normale Anzeige erscheint wieder.



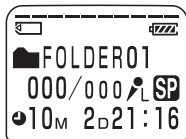
⚠ Hinweis zum deaktivierten Anzeigemodus

Wenn das Gerät im Stoppmodus länger als 3 Sekunden nicht bedient wird, wechselt das Display des Geräts unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus wie rechts dargestellt in den deaktivierten Anzeigemodus.

Auswählen des Anzeigemodus (Fortsetzung)

So zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an

Drücken Sie im deaktivierten Anzeigemodus die Taste STOP. Die aktuelle Uhrzeit wird im Display 3 Sekunden lang angezeigt.



Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten für den Anzeigemodus:

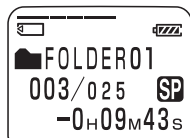
■ ELAPSE TIME (Zähler)

Verstrichene Wiedergabe-/Aufnahmedauer eines Memos.



■ REMAIN TIME (Restdauer)

Im Wiedergabemodus: Anzeige der Restspieldauer des Memos.



Im Stopp- und Aufnahmemodus: Die Anzeige für die restliche Aufnahmedauer.



■ REC DATE (Aufnahmedatum)

Das Datum, an dem das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde. Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird „----Y--M--D“ angezeigt.



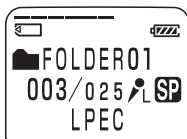
■ REC TIME (Aufnahmedatum und -uhrzeit)

Das Datum und die Uhrzeit, zu der das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde. Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird „--M--D--:--“ angezeigt. Nur der Anfangszeitpunkt des aufgezeichneten Memos wird angezeigt. Die angezeigte Uhrzeit läuft während der Aufnahme nicht weiter.



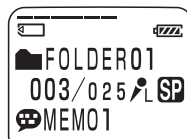
■ CODEC (Dateiformat)

Das Dateiformat des aktuellen Memos (LPEC oder ADPCM)



■ MSG.NAME (Memo-Name)

Der Memo-Name wird im Display angezeigt.
Wenn das Memo nicht benannt wurde, wird im Display kein Memo-Name angezeigt.

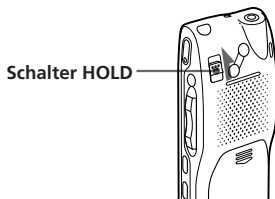


☞ *Lange Memo-Namen*

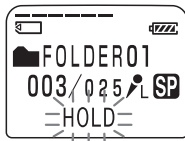
Ein Memo-Name mit mehr als 10 Zeichen wird mit der Funktion zum Durchlaufen der Anzeige im Display angezeigt.

Ausblenden der Anzeige

Dieses Gerät ist nicht mit einer Netztaaste ausgestattet. Die Anzeige erscheint immer im Fenster. Dies beeinträchtigt die Batterielebensdauer kaum. Schieben Sie den Schalter HOLD im Stoppmodus in Pfeilrichtung, um die Anzeige auszublenden.



„HOLD“ blinkt drei Sekunden lang und dann wird die Anzeige im Display ausgeblendet. Schieben Sie den Schalter HOLD in entgegengesetzter Richtung, um die Anzeige wieder einzublenden.



► **Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe**

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit — DPC (Digital Pitch Control)

Sie können die Wiedergabe auf eine Geschwindigkeit zwischen doppelter Normalgeschwindigkeit (+100 %) und halber Normalgeschwindigkeit (-50 %) einstellen. Dank der digitalen Tonverarbeitung klingt ein aufgezeichnetes Memo auch bei der beschleunigten oder verlangsamten Wiedergabe sehr natürlich. Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe ändern.



Jog-Hebel (▶▶|/|◀◀/■•▶/
MENU)

1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus anzuzeigen.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „DPC“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).

Der DPC-Einstellmodus wird angezeigt.

3 Stellen Sie die Wiedergabegeschwindigkeit ein.

① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „ON“ auszuwählen.

Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).

② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und stellen Sie die Wiedergabegeschwindigkeit ein:

- Langsame Wiedergabe (in Schritten von 5 % bis zu -50 %): Drücken Sie den Jog-Hebel nach unten (|◀◀).

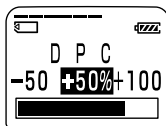
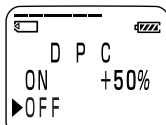
- Schnelle Wiedergabe (in Schritten von 10 % bis zu +100 %): Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben (▶▶|).

③ Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).

4 Drücken Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.

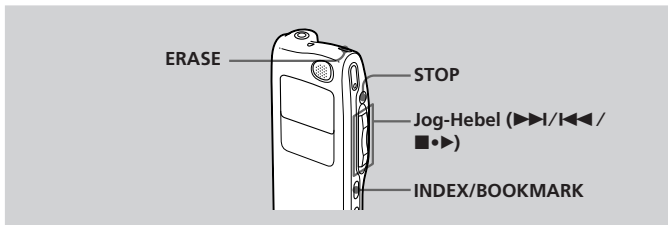
So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Wählen Sie „OFF“ und drücken Sie in Schritt 3-① den Jog-Hebel (■•▶).



Einfügen eines Lesezeichens

Sie können ein Lesezeichen an einer bestimmten Stelle in ein Memo einfügen und diese Stelle dann später schnell ansteuern, indem Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten drücken (▶▶|/|◀◀) und die Wiedergabe starten.



Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Stoppmodus INDEX/BOOKMARK länger als 1 Sekunde.

Ein Lesezeichen wird eingefügt und die Lesezeichenanzeige (✍) blinkt dreimal.

So starten Sie die Wiedergabe an der Stelle mit dem Lesezeichen

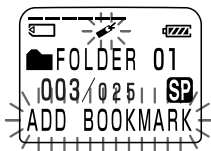
Drücken Sie im Stoppmodus den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), so dass die Lesezeichenanzeige 3 Mal blinkt. Drücken Sie dann den Jog-Hebel (■•▶).

So löschen Sie ein Lesezeichen

- 1 Drücken Sie im Stoppmodus den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), so dass die Nummer des Memos mit dem zu löschenden Lesezeichen angezeigt wird.
- 2 Halten Sie INDEX/BOOKMARK gedrückt und drücken Sie ERASE länger als 1 Sekunde.
- 3 Drücken Sie ERASE, solange die Lesezeichenanzeige und „ERASE MARK?“ blinken. „ERASE MARK“ wird angezeigt und dann wird die Lesezeichenanzeige (✍) ausgeblendet.

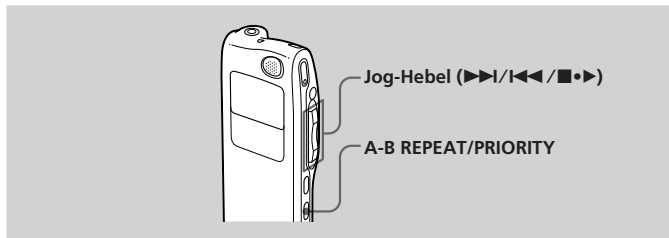
Hinweise

- Sie können in jedes Memo nur ein Lesezeichen einfügen.
- Wenn Sie ein weiteres Lesezeichen einfügen, wird das bereits vorhandene Lesezeichen automatisch gelöscht.



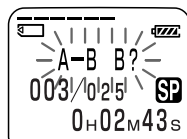
Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat

Während der Wiedergabe eines Memos können Sie den Anfangs- (A) und Endpunkt (B) einer Passage festlegen, die wiederholt wiedergegeben werden soll.



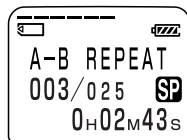
1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz A-B REPEAT/PRIORITY.

Der Anfangspunkt (A) des wiederholt wiederzugebenden Abschnitts wird festgelegt. „A-B B?“ blinkt.



2 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz A-B REPEAT/PRIORITY.

Der Endpunkt (B) der Passage wird festgelegt. „A-B REPEAT“ wird angezeigt und die angegebene Passage wird wiederholt wiedergegeben.



So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶).

So beenden Sie A-B Repeat

Drücken Sie STOP.

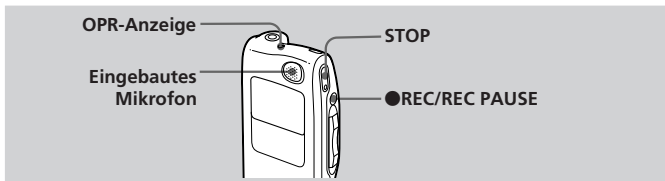
Hinweise

- Die Funktion A-B Repeat lässt sich nicht für eine Passage einstellen, die sich über zwei oder mehr Memos erstreckt.
- Wenn Sie keinen Endpunkt (B) definieren, wird der Endpunkt automatisch am Ende bzw. Anfang des Memos gesetzt.

Hinzufügen einer Aufnahme

Hinweise

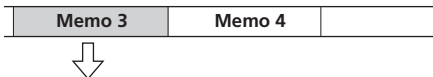
- Das hinzugefügte Memo wird im selben Aufnahmemodus (SP oder LP, siehe Seite 59) aufgezeichnet wie das ursprüngliche Memo, unabhängig von der aktuellen Einstellung des Aufnahmemodus.
- Sie können keine Aufnahme hinzufügen oder überspielen, wenn die restliche Speicherkapazität nicht ausreicht. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Störungsbehebung“ (Seite 64).



Hinzufügen einer Aufnahme zum zuvor aufgenommenen Memo

Sie können zu dem Memo, das gerade wiedergegeben wird, eine Aufnahme hinzufügen. Die hinzugefügte Aufnahme wird hinter das aktuelle Memo gestellt und als Teil dieses Memos gezählt.

Während der Wiedergabe von Memo 3



Nach dem Hinzufügen einer Aufnahme

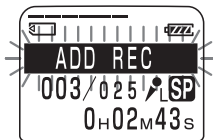


1 Drücken Sie während der Wiedergabe

●REC/REC PAUSE länger als 1 Sekunde.

Die Anzeige „ADD REC“ blinkt dreimal im Display. Die OPR-Anzeige leuchtet nun rot.

Die neue Aufnahme wird am Ende des aktuellen Memos hinzugefügt.



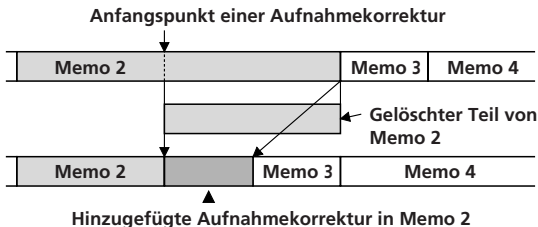
2 Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme ●REC/REC PAUSE oder STOP.

Fortsetzung

Hinzufügen einer Aufnahme (Fortsetzung)

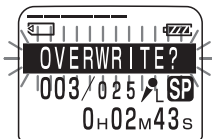
Vornehmen einer Aufnahmekorrektur während der Wiedergabe

Sie können ab einer bestimmten Stelle in einem aufgezeichneten Memo die Aufnahme überschreiben und somit korrigieren. Das ursprüngliche Memo wird ab dieser Stelle gelöscht.



- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz **●REC/REC PAUSE**.**

„OVERWRITE?“ blinkt im Display und die OPR-Anzeige blinkt rot.



- 2 Starten Sie mit **●REC/REC PAUSE** die Aufnahme.**

„RECORDING“ erscheint und die OPR-Anzeige leuchtet rot.

- 3 Stoppen Sie die Aufnahme mit **STOP**.**

So brechen Sie das Überschreiben ab, während „OVERWRITE?“ angezeigt wird

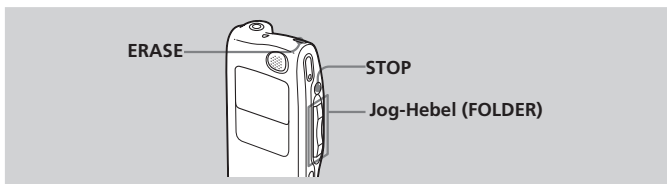
Drücken Sie **STOP**.

Löschen von Memos

Sie können die aufgenommenen Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal löschen.

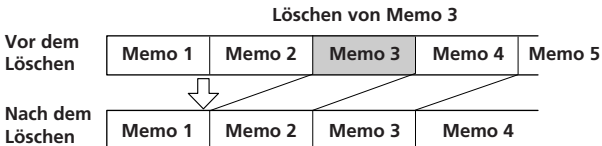
Hinweise

- Wenn eine Aufnahme gelöscht wurde, können Sie sie nicht mehr wiederherstellen.
- Eine Fehlermeldung wird im Display angezeigt, wenn Sie ein Memo nicht löschen können. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Störungsbehebung“ (Seite 64).
- Solange „ERASE?“ oder „ERASE ALL?“ im Display angezeigt wird oder die OPR-Anzeige orange blinkt, nehmen Sie den „Memory Stick“ oder die Batterien nicht heraus. Andernfalls können Daten beschädigt werden.



Löschen einzelner Memos

Löschen Sie ausschließlich nicht mehr benötigte Memos. Wenn ein Memo gelöscht wird, rücken die restlichen Memos nach vorne und werden neu nummeriert, so dass zwischen den Memos keine Lücke bleibt.

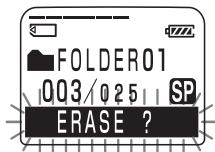


Die restlichen Memos werden neu nummeriert.

Löschen von Memos (Fortsetzung)

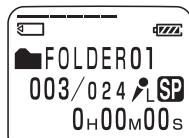
- 1 Drücken Sie ERASE während der Wiedergabe des zu löschenden Memos oder drücken Sie im Stopmodus ERASE länger als 1 Sekunde.**

Die Memo-Nummer und „ERASE?“ blinken, während die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos 10-mal wiedergegeben werden.



- 2 Drücken Sie ERASE, während das Memo wiedergegeben wird und „ERASE?“ blinkt.**

Das Memo wird gelöscht und die restlichen Memos werden neu nummeriert. Wenn Sie beispielsweise Memo 3 löschen, wird Memo 4 neu als Memo 3 nummeriert. Wenn das Löschen beendet ist, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.



So brechen Sie das Löschen ab

Drücken Sie vor Schritt 2 STOP.

So löschen Sie weitere Memos

Wiederholen Sie Schritt 1 und 2.

So löschen Sie einen Teil eines Memos

Teilen Sie das Memo zunächst (siehe Seite 36) und gehen Sie dann wie auf dieser Seite erläutert vor, um den nicht mehr benötigten Teil des Memos zu löschen.

Löschen aller Memos in einem Ordner

Sie können alle in einem Ordner aufgenommenen Memos auf einmal löschen.

Hinweise

Der Ordner selbst wird nicht gelöscht.

1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung **FOLDER** und drücken Sie dann den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), bis der Ordner (standardmäßig **FOLDER01, 02** oder **03**) angezeigt wird, der die zu löschenden Memos enthält.

2 Halten Sie **STOP** gedrückt und drücken Sie **ERASE** länger als 1 Sekunde.

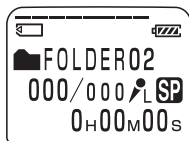
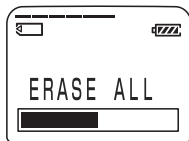
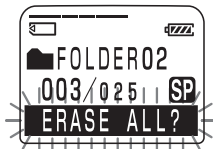
Die Memo-Nummer und „ERASE ALL?“ blinken 10 Sekunden lang.

3 Drücken Sie **ERASE**, solange „ERASE ALL?“ blinkt.

Alle im Ordner enthaltenen Memos werden gelöscht. Der Ordner selbst wird nicht gelöscht.

So brechen Sie das Löschen ab

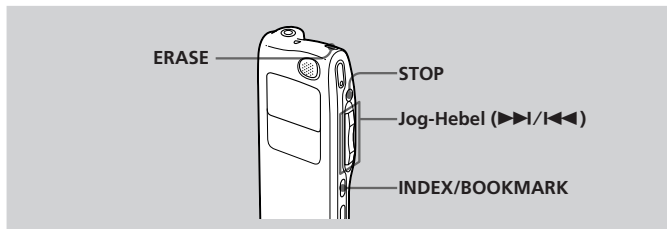
Drücken Sie vor Schritt 3 **STOP**.



Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos

Sie können ein Memo unterteilen und Memos zusammenfügen.

- Sie können ein Memo während der Aufnahme/Wiedergabe in zwei unterteilen.
- Sie können Memos im Stoppmodus zusammenfügen (siehe Seite 38).



Hinweis

Aufgrund der Einschränkungen des Aufnahmesystems des IC-Recorders können Sie in manchen Fällen Memos nicht teilen oder zusammenfügen (Seite 69 und 70).

Teilen eines Memos

Sie können ein Memo während der Aufnahme oder Wiedergabe in zwei Teile unterteilen. Das durch Teilen neu erstellte Memo erhält eine neue Memo-Nummer. Wenn Sie ein Memo teilen, können Sie eine bestimmte Stelle einer langen Aufnahme (z. B. einer Besprechung) problemlos finden.

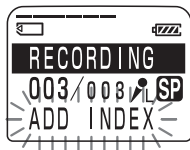
Hinweise

- Auf dem „Memory Stick“ muss noch genügend Platz vorhanden sein, um ein Memo teilen zu können (Seite 70). Löschen Sie gegebenenfalls einige Memos.
- Aufnahmedatum und -uhrzeit (Datum und Uhrzeit des Aufnahmestarts) der geteilten Memos sind identisch mit denen des ursprünglichen Memos.
- Wenn Sie ein benanntes Memo teilen, haben beide Teile des geteilten Memos denselben Namen.
- Wenn Sie ein Memo mit Prioritätsmarkierung(en) teilen, erhalten beide Teile des geteilten Memos die Prioritätsmarkierung(en).
- Wenn Sie ein Memo an einer Stelle teilen, für die ein Lesezeichen definiert wurde, wird das Lesezeichen gelöscht.

Drücken Sie während der Aufnahme oder Wiedergabe eines Memos INDEX/BOOKMARK an der Stelle, an der Sie das Memo teilen wollen.

• **Wenn Sie INDEX/BOOKMARK während der Aufnahme drücken:**

Die neue Memo-Nummer wird an der Stelle eingefügt, an der Sie die Taste gedrückt haben, und „ADD INDEX“ blinkt 3 Sekunden lang. Das Memo wird unterteilt, aber die Memos werden ohne Übergang aufgezeichnet.



Memo 1	Memo 2	Memo 3
--------	--------	--------

▲ Ein Memo wird geteilt.

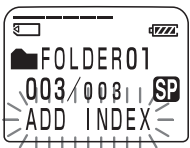
→ Die Aufnahme wird fortgesetzt.

Tipp

Sie können ein Memo während einer Aufnahmepause teilen.

• **Wenn Sie INDEX/BOOKMARK während der Wiedergabe drücken:**

Das Memo wird an der Stelle geteilt, an der Sie die Taste gedrückt haben, und „ADD INDEX“ blinkt 3 Sekunden lang. Die Nummern der nachfolgenden Memos erhöhen sich um eins.



Memo 1	Memo 2	Memo 3
--------	--------	--------

▲ Ein Memo wird geteilt.

Die Nummern der Memos erhöhen sich.

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4
--------	--------	--------	--------

So lassen Sie ein geteiltes Memo wiedergeben

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um die Memo-Nummer anzeigen zu lassen, da beide Teile eines geteilten Memos eine eigene Memo-Nummer haben.

So lassen Sie ein geteiltes Memo ununterbrochen wiedergeben

Setzen Sie wie unter „Ändern der Einstellungen“ auf Seite 58 erläutert CONT. auf „ON“ .

Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos (Fortsetzung)

Zusammenfügen von Memos

Sie können zwei Memos zu einem einzelnen Memo zusammenfügen.

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4
	↓	▲	
Memo 1	Memo 2	Memo 3	

Die Memos werden neu nummeriert.

Memos werden zusammengefügt.

Hinweise

- Wenn Sie zwei Memos zusammenfügen, werden die Alarmeinstellung, die Prioritätsmarkierung(en) und das Lesezeichen des zweiten Memos gelöscht.
- Wenn Sie Memos mit Lesezeichen zusammenfügen und die folgenden Schritte ausführen, werden die Lesezeichen gelöscht. Führen Sie die Schritte erneut aus, um die Memos zusammenzufügen.
- Sie können keine Memos zusammenfügen, die in unterschiedlichen Aufnahmemodi aufgezeichnet wurden.

1 Stoppen Sie den IC-Recorder mit STOP.

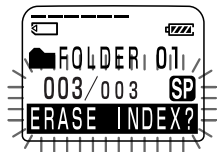
2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um die Nummer des zweiten der beiden Memos anzuzeigen, die Sie zusammenfügen wollen.

3 Halten Sie INDEX/BOOKMARK gedrückt und drücken Sie ERASE länger als 1 Sekunde.

„ERASE INDEX?“ blinkt 10 Sekunden lang.

4 Drücken Sie ERASE, während die Anzeige blinkt.

Die beiden Memos werden zu einem zusammengefügt und die Memos werden wie in der Abbildung auf dieser Seite dargestellt neu nummeriert.



So brechen Sie das Löschen ab

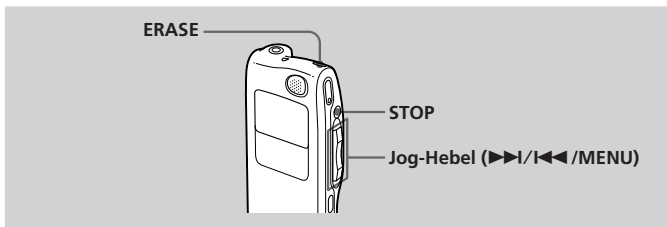
Drücken Sie vor Schritt 4 STOP.

Hinzufügen/Löschen von Ordnern

Standardmäßig sind drei Ordner vorhanden: „FOLDER01“, „FOLDER02“ und „FOLDER03“. Sie können Ordner nach Belieben hinzufügen. Außerdem können Sie nicht mehr benötigte Ordner löschen.

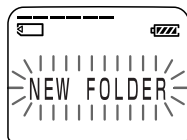
Hinweis

Die maximale Anzahl an Ordnern, die Sie hinzufügen können, hängt von der Kapazität des „Memory Stick“ und den Gebrauchsbedingungen ab. „FOLDER FULL“ wird im Display angezeigt, wenn Sie aufgrund der System Einschränkungen des IC-Recorders keinen Ordner mehr hinzufügen können (Seite 70).



Hinzufügen von Ordnern

- 1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**
Der Menümodus wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/|◀◀), um „NEW FOLDER“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).**
Das Fenster zum Erstellen eines neuen Ordners erscheint.
- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/|◀◀), um „YES“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).**
„NEW FOLDER“ blinkt dreimal und ein Ordner wird hinzugefügt.



Fortsetzung

Hinzufügen/Löschen von Ordnern (Fortsetzung)

Informationen zu den Namen der hinzugefügten Ordner

Der neue Ordner wird automatisch mit zwei Zahlen oder Buchstaben benannt, z. B. „FOLDER04“ oder „FOLDERAB“. Fehlt in der Folge der Ordnernamen eine Nummer oder ein Buchstabe, erhält der neue Ordner als Name automatisch die fehlende Nummer bzw. den fehlenden Buchstaben.

Sie können den Ordnernamen beliebig ändern (Seite 44).

Löschen von Ordnern

Sie können nur einen Ordner löschen, der keine Memos enthält.

1 Wählen Sie den zu löschenden Ordner aus.

Informationen zum Auswählen eines Ordners finden Sie in Schritt 1 unter „Aufnehmen von Memos“ auf Seite 13.

Hinweis

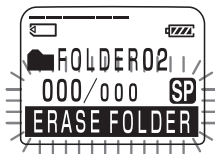
Sie können keinen Ordner löschen, der Memos enthält. Löschen Sie also zunächst alle Memos im Ordner (siehe Seite 35) oder verschieben Sie sie (siehe nächste Seite).

2 Halten Sie STOP gedrückt und drücken Sie ERASE mehr als 1 Sekunde lang.

„ERASE FOLDER“ blinkt 10 Sekunden lang im Display.

3 Drücken Sie ERASE, während die Anzeige blinkt.

Der Ordner wird gelöscht.



So brechen Sie das Löschen ab

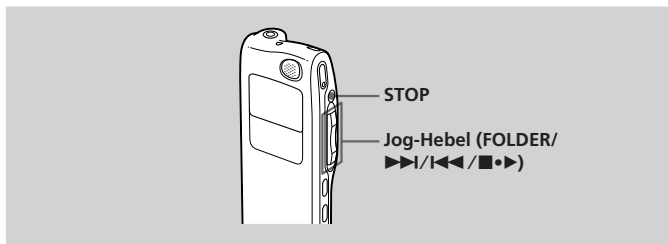
Drücken Sie vor Schritt 3 STOP.

Hinweise

- Den letzten Ordner auf einem „Memory Stick“ können Sie nicht löschen.
- Die Ordner werden nach dem Löschen eines Ordners nicht neu nummeriert. Wenn also der Ordner „FOLDER 03“ gelöscht wird, ändert sich der Name von Ordner „FOLDER 04“ nicht.

Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner

Sie können die aufgezeichneten Memos in einen anderen Ordner verschieben. Wenn Sie ein Memo also in einen anderen Ordner verschieben, wird das Memo im ursprünglichen Ordner gelöscht.



Beispiel: Verschieben eines Memos von FOLDER02 in FOLDER03.

1 Lassen Sie das zu verschiebende Memo wiedergeben.

2 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung FOLDER.

Die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos werden 10 Mal wiedergegeben, während „MOVE MSG.“ erscheint und blinkt und der Zielordner mit einem schwarzen Hintergrund unterlegt ist.

3 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und wählen Sie den Ordner aus, in den Sie das Memo verschieben wollen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶▶).

Das Memo wird in den Zielordner verschoben. Die Memos im Ordner werden nach Aufnahmedatum und -uhrzeit sowie nach der Anzahl der Prioritätsmarkierungen sortiert.

Ordner mit dem zu verschiebenden Memo

Zielordner



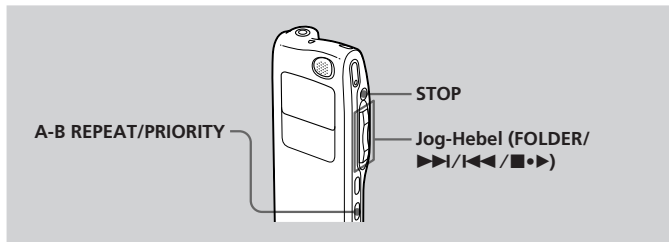
So brechen Sie das Verschieben des/der Memos ab

Drücken Sie vor Schritt 3 STOP.

Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen — Prioritätsmarkierungsfunktion

In der Regel werden die aufgezeichneten Memos in der Reihenfolge, in der sie aufgenommen wurden, angeordnet.

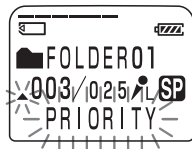
Sie können wichtige Memos jedoch mit Prioritätsmarkierungen (▲) versehen und die Memos auf diese Weise nach Priorität anordnen. Es gibt vier Stufen: „▲▲▲“ (sehr wichtig), „▲▲“, „▲“ und keine Prioritätsmarkierung. Sie können Prioritätsmarkierungen im Stoppmodus und im Wiedergabemodus setzen.



Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen im Stoppmodus

1 Wählen Sie das zu markierende Memo aus.

2 Drücken Sie mehr als 1 Sekunde lang die Taste A-B REPEAT/PRIORITY.
„▲“ und „PRIORITY“ blinken im Display.

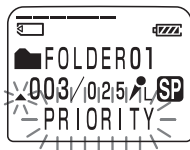


3 Drücken Sie mehrmals A-B REPEAT/PRIORITY, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen (▲) auszuwählen, während „PRIORITY“ blinkt.

Die Einstellung ist abgeschlossen, wenn die Prioritätsmarkierung(en) (▲) im Display stetig leuchtet/leuchten und die Memos neu nummeriert werden.

Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen während der Wiedergabe

- 1 Drücken Sie die Taste A-B REPEAT/PRIORITY während der Wiedergabe des zu markierenden Memos mehr als 1 Sekunde lang.**
„▲“ und „PRIORITY“ blinken im Display, während die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos 10 Mal wiedergegeben werden.



- 2 Drücken Sie mehrmals A-B REPEAT/PRIORITY, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen (▲) auszuwählen.**
- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•►), um die Einstellung zu bestätigen.**
Die Einstellung ist abgeschlossen und die Memos werden neu nummeriert.

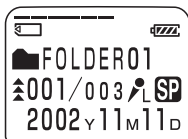
Memos mit Prioritätsmarkierung(en)

Memos werden in einem Ordner nach der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen (▲) sortiert. Memos ohne Prioritätsmarkierung werden hinter Memos mit Prioritätsmarkierung(en) gestellt.

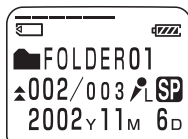
Tipp

Wenn sich 2 oder mehr Memos mit derselben Anzahl an Prioritätsmarkierungen in einem Ordner befinden, werden diese Memos nach Aufnahmedatum und -uhrzeit sortiert. Das älteste Memo kommt zuerst.

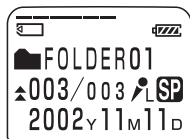
Beispiel: Ein Ordner enthält 3 Memos



Memo 1



Memo 2



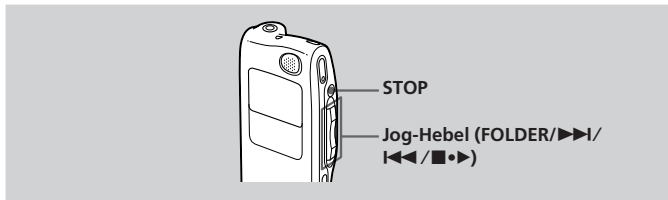
Memo 3

Benennen von Ordnern oder Memos — Ordner-/Memo-/Benutzername

Sie können selbst einen Namen für Ordner oder Memos oder den Benutzernamen für die Memos eingeben.

Tip

Sie können Ordner oder Memos aber auch in der mitgelieferten Software „Digital Voice Editor“ benennen. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

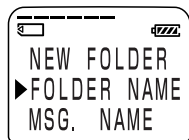


Benennen von Ordnern

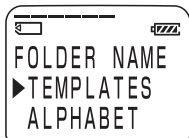
Ordner werden automatisch benannt, z. B. „FOLDER03“, aber Sie können Ordner auch beliebig benennen und dazu vordefinierte Namen verwenden oder eigene Namen definieren.

- 1 Wählen Sie den zu benennenden Ordner aus.**
- 2 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**
Der Menümodus wird angezeigt.

- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um „FOLDER NAME“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■●▶).**
Das Fenster zum Eingeben eines Ordnersnamens erscheint.

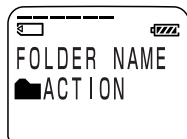


- 4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀) und wählen Sie „TEMPLATES“ oder „ALPHABET“ aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■●▶).**



5 Definieren Sie den Ordernamen. So wählen Sie einen vordefinierten Ordernamen aus:

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀) und wählen Sie einen vordefinierten Namen aus. Drücken Sie zum Bestätigen des Namens den Jog-Hebel (■▶).



Vordefinierte Namen

ACTION, SCHEDULE, MEETING, OFFICE, HOME, MEMO, REPORT, SPEECH, INTERVIEW, TRAVEL, PERSONAL, PLACE, SHOP LIST, CLASS, MESSAGE, EXPENSE

☞ Lange Ordernamen

Sie können einen ausgewählten vordefinierten Ordernamen einfach durch Eingeben von Zeichen ändern.

So geben Sie Zeichen ein:

Sie können für den Namen eines Ordners bis zu 44 Zeichen eingeben.

Der Cursor blinkt nach dem letzten Zeichen des aktuellen Ordernamens. Sie können Buchstaben zum aktuellen Namen hinzufügen oder ihn ändern.

Wie Sie Zeichen eingeben und korrigieren, erfahren Sie auf Seite 48.



6 Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶) mehr als eine Sekunde lang, um den Namen zu bestätigen.

7 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.

Die normale Anzeige erscheint wieder.

☞ Lange Ordernamen

Im Display können nur bis zu 10 Zeichen auf einmal angezeigt werden.

Wenn der Name länger ist als 10 Zeichen, können Sie ihn anzeigen lassen, indem Sie ihn auswählen und im Display durchlaufen lassen (siehe Schritt 1 auf Seite 13 oder 18).

Der Name kann in anderen Displays nicht durchlaufen.

☞ So brechen Sie das Benennen ab

Drücken Sie STOP.

Fortsetzung

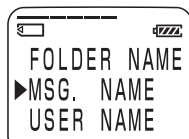
Benennen von Ordnern oder Memos — Ordner-/Memo-/Benutzername (Fortsetzung)

Benennen von Memos

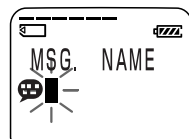
Memos werden nicht automatisch benannt, Sie können aber selbst einen Namen für Memos eingeben.

- 1 Wählen Sie das zu benennende Memo aus.**
- 2 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**
Das Fenster mit dem Menümodus wird angezeigt.

- 3 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀), um „MSG. NAME“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■▶).**
Das Fenster zum Eingeben eines Memo-Namens erscheint.



- 4 Geben Sie Zeichen ein.**
Sie können für den Namen eines Memos bis zu 254 Zeichen eingeben.
Wie Sie Zeichen eingeben und korrigieren, erfahren Sie auf Seite 48.



- 5 Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶) mehr als eine Sekunde lang, um den Namen zu bestätigen.**
- 6 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.**
Die normale Anzeige erscheint wieder.

Lange Memo-Namen

Im Display können nur bis zu 10 Zeichen auf einmal angezeigt werden. Wenn der Name länger ist, kann er beim Wechseln des Anzeigemodus oder bei der Wiedergabe des Memos durchlaufen.

So brechen Sie das Benennen ab

Drücken Sie STOP.

Definieren des Benutzernamens

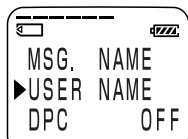
Wenn Sie für den IC-Recorder einen Benutzernamen definieren, können Sie den Benutzernamen automatisch zu einem aufgezeichneten Memo hinzufügen. Wenn das Memo mit der Software „Digital Voice Editor“ angezeigt wird, wird der hier definierte Benutzername als „User Name“ angezeigt.

Hinweis

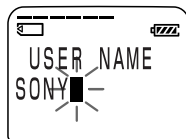
Der Benutzername wird auf dem IC-Recorder nicht angezeigt.

- 1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.**
Das Fenster mit dem Menümodus wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/I/◀◀), um „USER NAME“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).**
Das Fenster zum Eingeben eines Benutzernamens erscheint.



- 3 Geben Sie Zeichen ein.**
Sie können max. 20 Zeichen für einen Benutzernamen eingeben.
Wie Sie Zeichen eingeben und korrigieren, erfahren Sie auf Seite 48.



- 4 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶) mehr als eine Sekunde lang, um den Namen zu bestätigen.**

- 5 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.**
Die normale Anzeige erscheint wieder.

☞ **So brechen Sie das Definieren des Benutzernamens ab**
Drücken Sie STOP.

Benennen von Ordnern oder Memos — Ordner-/Memo-/Benutzername (Fortsetzung)

Eingeben von Zeichen

Gehen Sie wie im Folgenden erläutert vor, wenn Sie im Display zum Eingeben von Zeichen aufgefordert werden (z. B. wenn der Cursor blinkt und dazu auffordert, wie in Schritt 5 auf Seite 45 einen Ordner zu benennen oder wie in Schritt 4 auf Seite 46 und in Schritt 3 auf Seite 47 ein Memo zu benennen bzw. einen Benutzernamen zu definieren).

So geben Sie Zeichen ein

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶I/I◀◀) und wählen Sie das gewünschte Zeichen aus.
Die Reihenfolge der Zeichensätze finden Sie auf der nächsten Seite.
- ② Drücken Sie zum Bestätigen kurz den Jog-Hebel (■•▶).
Der Cursor bewegt sich zur nächsten Stelle.
- ③ Geben Sie wie in Schritt ① und ② beschrieben weitere Zeichen ein.

So korrigieren Sie Zeichen

Wenn Sie beim Eingeben eines Zeichens einen Fehler gemacht haben oder wenn Sie den Namen ändern wollen, geben Sie den Namen erneut ein. Dazu löschen Sie zunächst alle Zeichen, indem Sie ERASE länger als eine Sekunde drücken. Sie können Zeichen auch folgendermaßen korrigieren:

- ① Stellen Sie den Cursor auf das zu ändernde Zeichen.
Um den Cursor zurück zu bewegen (nach links), drücken Sie kurz INDEX/BOOKMARK.
Um den Cursor vorwärts zu bewegen (nach rechts), drücken Sie kurz den Jog-Hebel (■•▶).
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶I/I◀◀) und wählen Sie das gewünschte Zeichen aus.
Um ein Zeichen zu löschen und die Lücke zu schließen, stellen Sie den Cursor auf das zu löschende Zeichen und drücken kurz ERASE.
- ③ Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶), um den Cursor vorwärts zu bewegen, und ändern Sie wie in Schritt ① und ② erläutert weitere Zeichen.

Hinweis

Sie können kein Zeichen in einen Namen einfügen. Dazu müssen Sie alle Zeichen nach dem Zeichen, das Sie einfügen wollen, korrigieren.

Verwenden des Jog-Hebels und der Tasten beim Benennen eines Ordners/Memos

Vorgehen	Funktion
Drücken Sie kurz den Jog-Hebel (■•►).	Eingeben eines Zeichens (der Cursor wechselt zur nächsten Stelle).
Drücken Sie den Jog-Hebel (■•►) über 1 Sekunde lang.	Eingeben des Namens (Beenden der Namenseingabe).
Drücken Sie den Jog-Hebel kurz nach oben (►►).	Auswählen von Zeichen (Wechseln zum nächsten Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel länger als 1 Sekunde nach oben (►►).	Auswählen von Zeichen (rasches Wechseln zum nächsten Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel kurz nach unten (◄◄).	Auswählen von Zeichen (zurück zum vorherigen Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel länger als 1 Sekunde nach unten (◄◄).	Auswählen von Zeichen (rasches Wechseln zu den vorherigen Zeichen).
Drehen Sie den Jog-Hebel kurz in Richtung FOLDER.	Wechseln des Zeichensatzes.
Drücken Sie kurz ERASE.	Löschen eines Zeichens.
Drücken Sie ERASE länger als 1 Sekunde.	Löschen aller Zeichen.
Drücken Sie kurz INDEX/BOOKMARK.	Der Cursor bewegt sich nach links zurück.
Drücken Sie INDEX/BOOKMARK länger als 1 Sekunde.	Der Cursor bewegt sich rasch nach links zurück.

Zeichensätze

Reihenfolge	Zeichen
1 (Großbuchstaben)	A B C D ~ X Y Z
2 (Symbole 1)	' , / : (Leerzeichen)
3 (Kleinbuchstaben)	a b c d ~ x y z
4 (Symbole 1)	' , / : (Leerzeichen)
5 (Zahlen)	0 1 2 ~ 8 9
6 (Symbole 2)	! " # \$ % & () * . ; < = > ? @ _ ' + - ' , / : (Leerzeichen)

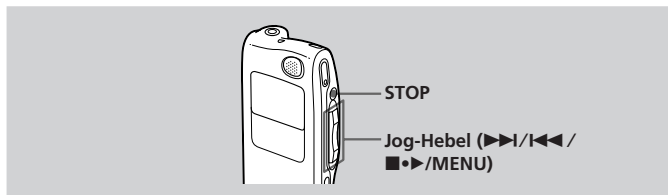
► Weitere Funktionen

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal

Sie können zu einer bestimmten Uhrzeit ein Alarmsignal ertönen lassen und die Wiedergabe eines ausgewählten Memos starten. Sie können das Memo zu einem bestimmten Datum, wöchentlich oder täglich zur selben Uhrzeit wiedergeben lassen. Sie können auch das Alarmsignal allein ertönen lassen, ohne dass ein Memo wiedergegeben wird.

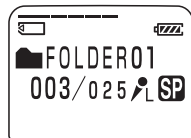
Hinweis

Wenn die Uhr nicht eingestellt oder kein Memo aufgenommen ist, können Sie die Alarmfunktion nicht einstellen.



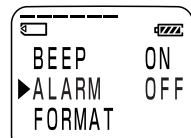
1 Wählen Sie das wiederzugebende Memo aus.

Näheres zum Auswählen des gewünschten Memos finden Sie in Schritt 1 und 2 unter „Wiedergeben von Memos“ auf Seite 18.



2 Wechseln Sie in den Modus zum Einstellen des Alarms.

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU. Der Menümodus wird im Display angezeigt.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „ALARM“ auszuwählen.
- ③ Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Der Modus zum Einstellen des Alarms wird im Display angezeigt.
- ④ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „ON“ auszuwählen. Wenn „ON“ bereits ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



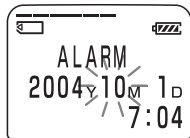
- ⑤ Drücken Sie den Jog-Hebel (■•►), „DATE“ wird im Display angezeigt.



3 Stellen Sie das Datum für den Alarm ein.

Wiedergabe an einem bestimmten Datum

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel (■•►), solange „DATE“ angezeigt wird. Die Jahresangabe blinkt.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (►►|/|◀◀) und stellen Sie die Jahresangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•►). Die Monatsangabe blinkt.
- ③ Stellen Sie nacheinander Monat und Tag ein und drücken Sie dann den Jog-Hebel (■•►).

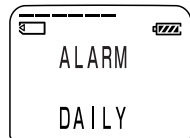
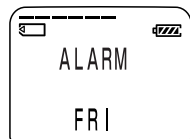


Wiedergabe einmal pro Woche

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (►►|/|◀◀) und wählen Sie den Wochentag aus („SUN“ für Sonntag bis „SAT“ für Samstag). Drücken Sie dann den Jog-Hebel (■•►).

Wiedergabe jeden Tag zur selben Uhrzeit

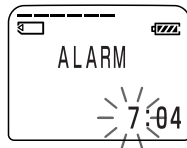
Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (►►|/|◀◀), um „DAILY“ auszuwählen. Drücken Sie dann den Jog-Hebel (■•►).



Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal (Fortsetzung)

4 Stellen Sie die Uhrzeit für den Alarm ein.

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und stellen Sie die Stundenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶). Die Minutenangabe blinkt.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und stellen Sie die Minutenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).



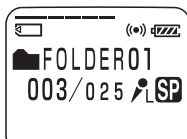
5 Wählen Sie den Alarmton aus.

- ① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀) und wählen Sie „BEEP & PLAY“ oder „BEEP ONLY“.
- ② Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).



6 Drücken Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.

Im Display erscheint wieder die normale Anzeige. „(●)“ erscheint, wenn das Memo mit der Alarmeinstellung ausgewählt wird.



Wenn der eingestellte Alarmzeitpunkt erreicht ist

Zur voreingestellten Zeit ertönt das Alarmsignal etwa 10 Sekunden lang und das ausgewählte Memo wird wiedergegeben. Wenn Sie in Schritt 5 die Einstellung „BEEP ONLY“ ausgewählt haben, ertönt nur das Alarmsignal. Während der Wiedergabe von Memos mit Alarmfunktion blinkt „ALARM“ im Display.

Wenn die Wiedergabe endet, stoppt das Gerät automatisch am Anfang dieses Memos.

So lassen Sie dasselbe Memo erneut wiedergeben

Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶). Dasselbe Memo wird von Anfang an wiedergegeben.

Deaktivieren der Alarmeinrichtung, bevor die Wiedergabe beginnt

Drücken Sie STOP, während das Alarmsignal ertönt. Dies ist auch dann möglich, wenn die HOLD-Funktion aktiviert ist.

So deaktivieren Sie die Alarmeinrichtung

Wählen Sie in 4 unter Schritt 2 auf Seite 50 die Option „OFF“ und drücken Sie den Jog-Hebel (■▶).

So überprüfen Sie die Alarmeinrichtung

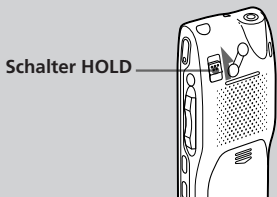
Gehen Sie wie in Schritt 1 bis ④ unter Schritt 2 auf Seite 50 erläutert vor, um das Datum und die Uhrzeit für den aktuellen Alarm anzuzeigen zu lassen. Gehen Sie dann wie in Schritt 3 bis 6 auf Seite 51 und 52 erläutert vor, um Datum und Uhrzeit für den Alarm zu ändern.



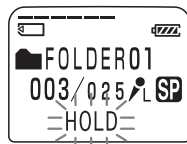
Hinweise

- Sie können für ein einzelnes Memo nicht mehrere Alarmeinrichtungen definieren.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit ein anderes Memo mit einem Alarm wiedergegeben wird, stoppt die Wiedergabe und das neue Memo wird wiedergegeben.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit eine Aufnahme erfolgt, ertönt das Alarmsignal nach dem Beenden der Aufnahme. Zur eingestellten Alarmzeit blinkt „(●)“.
- Wenn der Alarmzeitpunkt mehrerer Memos in eine Aufnahme fällt, wird nur das erste Memo wiedergegeben.
- Wenn sich das Gerät zur eingestellten Alarmzeit im Menümodus befindet, ertönt das Alarmsignal und der Menümodus wird beendet.
- Wenn Sie ein Memo löschen, für das Sie den Alarm eingestellt haben, wird die Alarmeinrichtung deaktiviert.
- Wenn Sie ein Memo teilen, für das Sie den Alarm eingestellt haben, bleibt die Alarmeinrichtung nur für den ersten Teil des geteilten Memos aktiviert.
- Wenn Sie Memos zusammenfügen, für die Sie den Alarm eingestellt haben, wird die Alarmeinrichtung für das zweite Memo deaktiviert.
- Sie können die Wiedergabelautstärke mit VOL +/- einstellen.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit Memos gelöscht werden, ertönt das Alarmsignal am Ende des Löschvorgangs.
- Die Alarmeinrichtung wird nicht deaktiviert, nachdem ein Memo mit Alarmeinrichtung wiedergegeben wurde.

Sperren der Bedienelemente — HOLD-Funktion



Schieben Sie den Schalter HOLD in Pfeilrichtung. „HOLD“ blinkt dreimal und zeigt an, dass die Funktionen aller Tasten gesperrt sind. Wenn die HOLD-Funktion im Stoppmodus aktiviert wird, blinkt „HOLD“ dreimal und dann wird das Display ausgeschaltet.



So schalten Sie die HOLD-Funktion aus

Schieben Sie den Schalter HOLD in die entgegengesetzte Richtung.

Hinweis

Wenn Sie die HOLD-Funktion während einer Aufnahme aktivieren, brechen Sie die HOLD-Funktion zunächst ab und beenden Sie die Aufnahme.

Tipp

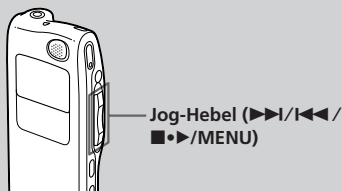
Auch wenn die HOLD-Funktion aktiviert ist, können Sie die Wiedergabe eines Memos mit Alarmeinstellung stoppen. Zum Stoppen des Alarms bzw. der Wiedergabe drücken Sie STOP. Die normale Wiedergabe können Sie jedoch nicht stoppen.

Formatieren eines „Memory Stick“

Sie können einen „Memory Stick“ mithilfe dieses IC-Recorders mit Memory Stick formatieren. Beim Formatieren werden alle Daten auf dem „Memory Stick“ gelöscht, einschließlich Bilder und anderer Daten. Überprüfen Sie deshalb vor dem Formatieren die Daten auf dem „Memory Stick“.

Handelsübliche „Memory Stick“ werden werkseitig formatiert, d. h. Sie brauchen einen „Memory Stick“ vor dem ersten Gebrauch nicht zu formatieren.

Der mitgelieferte „Memory Stick“ ist ebenfalls bereits formatiert.



1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.

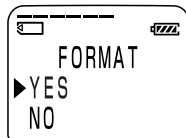
Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „FORMAT“ auszuwählen.

3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■▶).

Das Fenster zum Formatieren wird angezeigt.

4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶|/|◀◀), um „YES“ auszuwählen.



Formatieren eines „Memory Stick“ (Fortsetzung)

5 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•►).

„OK?“ wird im Display angezeigt.

6 Drücken Sie erneut den Jog-Hebel (■•►).

Die Formatierung beginnt.

„FORMATTING“ wird im Display angezeigt.

Nach dem Formatieren erscheint wieder die Anzeige in Schritt 2 im Display.



7 Drücken Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.

Die normale Anzeige erscheint wieder.

Nach dem Formatieren sind auf dem „Memory Stick“ automatisch drei Ordner angelegt. Der „Memory Stick“ ist nun wieder in demselben Zustand wie beim ersten Mal, als Sie ihn in den IC-Recorder eingesetzt haben.

So brechen Sie das Formatieren ab

Wählen Sie „NO“ in Schritt 4 oder drücken Sie die Taste STOP, während „OK?“ in Schritt 5 angezeigt wird.

Hinweise

- Formatieren Sie einen „Memory Stick“ nicht mit dem Computer. Formatieren Sie einen „Memory Stick“ mit der Formatierfunktion des IC-Recorders.
- Formatieren ist nicht möglich, wenn die Schreibschutzlasche am „Memory Stick“ auf „LOCK“ gesetzt ist.

Ändern der Einstellungen — MENU

Arbeiten mit dem Menü

Während der Wiedergabe oder Aufnahme oder im Stoppmodus können Sie über das Menü die Wiedergabe- und Aufnahmefunktionen wechseln und den Anzeigemodus oder andere Einstellungen ändern. Gehen Sie wie im Folgenden erläutert vor, um das Menü aufzurufen und die Einstellungen zu ändern:

1 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU.

Der Menümodus wird angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀) und wählen Sie die Menüoption aus, deren Einstellung Sie ändern wollen.

Die auf der nächsten Seite aufgeführten Menüoptionen werden angezeigt. Während der Wiedergabe und der Aufnahme werden nicht alle Menüoptionen angezeigt.

3 Drücken Sie den Jog-Hebel (■•▶).

Die Einstellung der ausgewählten Menüoption wird angezeigt.

4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten (▶▶/◀◀) und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel (■•▶).

Die Einstellung wird geändert. Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, finden Sie unter „Menüoptionen“ auf der nächsten Seite.

5 Drehen Sie den Jog-Hebel in Richtung MENU, um den Menümodus zu beenden.

Die normale Anzeige erscheint wieder.

Ändern der Einstellungen — MENU (Fortsetzung)

Menüoptionen

Menüoptionen	Einstellungen (*: Standardeinstellung)
MIC SENSE	H (hoch): Für Aufnahmen bei Besprechungen oder in ruhiger Umgebung bzw. in einem großen Raum. L* (niedrig): Für Aufnahmen wie Diktate oder in unruhiger Umgebung.
V•O•R	ON: Die V•O•R-Funktion (stimmgesteuerte Aufnahme) wird aktiviert. Die Aufnahme startet, wenn der Recorder Ton erkennt, und stoppt, wenn kein Ton zu hören ist. Damit werden leere Passagen vermieden. OFF*: Die V•O•R-Funktion ist deaktiviert. Das normale Aufnahmeverfahren ist ausgewählt.
NEW FOLDER	Ruft das Fenster zum Hinzufügen eines neuen Ordners auf (YES/NO*). Näheres dazu finden Sie auf Seite 39.
FOLDER NAME	Ruft das Fenster zum Ändern eines Ordnersnamens auf. Näheres dazu finden Sie auf Seite 44.
MSG.NAME	Ruft das Fenster zum Ändern des Memo-Namens auf. Näheres dazu finden Sie auf Seite 46.
USER NAME	Ruft das Fenster zum Ändern des Benutzernamens für den IC-Recorder auf. Näheres dazu finden Sie auf Seite 47.
DPC	Ruft das Fenster zum Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit auf (ON/OFF*). Näheres dazu finden Sie auf Seite 28.
CONT.	ON: Sie können alle Memos in einem Ordner nacheinander wiedergeben lassen. OFF*: Die Wiedergabe stoppt am Ende jedes Memos.
EASY-S	ON: Drücken Sie den Jog-Hebel nach unten (◀◀), um etwa 3 Sekunden zurückzuspulen, oder drücken Sie den Jog-Hebel nach oben (▶▶), um etwa 10 Sekunden vorzuspulen. OFF*: Sie können die Memos zurück- bzw. vorspulen, indem Sie den Jog-Hebel nach unten bzw. oben (◀◀/▶▶) drücken.

Menüoptionen Einstellungen (*: Standardeinstellung)

BEEP	ON*: Beim Bedienen des Geräts ist zur Bestätigung ein Signalton zu hören. OFF: Außer bei der Alarmfunktion ist kein Signalton zu hören.
ALARM	Ruft das Fenster zum Einstellen des Alarms auf (ON/OFF*). Näheres dazu finden Sie auf Seite 50.
FORMAT	Ruft das Fenster zum Formatieren eines „Memory Stick“ auf (YES/NO*). Näheres dazu finden Sie auf Seite 55.
DATE&TIME	Ruft das Fenster zum Einstellen der Uhr auf. Näheres dazu finden Sie auf Seite 8.
DISPLAY	Ruft das Fenster zum Ändern des Anzeigemodus auf. Näheres dazu finden Sie auf Seite 25.
MODE	SP*: Damit können Sie Ton in besserer Qualität aufnehmen. LP: Damit können Sie länger aufnehmen. Informationen zur maximalen Aufnahmedauer finden Sie auf Seite 12.

☞ **Wenn kein „Memory Stick“ eingesetzt ist**

Die Menüoptionen „NEW FOLDER“, „FOLDER NAME“, „MSG. NAME“, „ALARM“, „FORMAT“ und „DISPLAY“ werden im Menümodus nicht angezeigt.

☞ **Während der Wiedergabe**

Sie können nur die Einstellungen der Menüoptionen „DPC“, „CONT.“ und „DISPLAY“ ändern.

☞ **Während der Aufnahme**

Sie können nur die Einstellungen der Menüoptionen „MIC SENSE“, „V•O•R“ und „DISPLAY“ ändern.

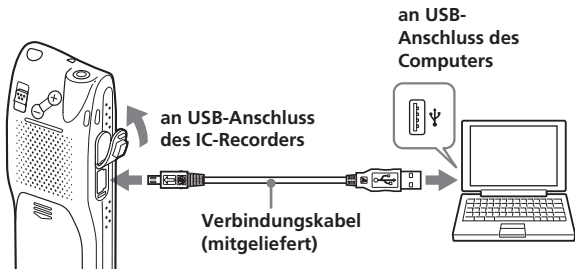
Verwenden der Software „Digital Voice Editor“

Wenn Sie den IC-Recorder über das mitgelieferte USB-Kabel an einen Computer anschließen, bietet Ihnen die Software „Digital Voice Editor“ folgende Möglichkeiten:

- Speichern der auf dem IC-Recorder aufgezeichneten Memos auf der Festplatte des Computers
- Übertragen der auf dem PC gespeicherten Memos zurück auf den IC-Recorder
- Wiedergeben oder Bearbeiten der Memos auf dem Computer
- Senden einer Voice-Mail mithilfe der MAPI-E-Mail-Software
- Transkribieren der auf dem IC-Recorder aufgezeichneten Memos mit der Spracherkennungssoftware Dragon NaturallySpeaking® (nicht mitgeliefert)

Näheres finden Sie in der Bedienungsanleitung zur mitgelieferten Software „Digital Voice Editor 2“.

Anschluss



Hinweise zum Anschließen des IC-Recorders an den Computer

- Vergewissern Sie sich, dass „PC CONNECT“ im Display erscheint.
- Das Gerät wird vom Computer möglicherweise als „ICD-MS515“ erkannt. Fahren Sie in diesem Fall wie gewohnt fort.
- Schließen Sie weder Ohrenpfänger noch Kopfhörer an das Gerät an.
- Lassen Sie unbedingt die Batterien im Gerät.

Systemvoraussetzungen

Ihr Computer und die Systemsoftware müssen den folgenden Mindestvoraussetzungen entsprechen, damit Sie mit dem Produkt arbeiten können:

- IBM PC/AT oder Kompatibler
 - CPU: Pentium® II-Prozessor mit 266 MHz oder höher
 - RAM: mindestens 64 MB
 - Festplattenplatz: 70 MB oder mehr je nach Größe und Anzahl der zu speichernden Audiodateien
 - CD-ROM-Laufwerk
 - USB-Anschluss
 - Soundkarte: kompatibel mit Sound Blaster 16
 - Bildschirm: mindestens High Color (16 Bit) und mindestens 800 x 480 Punkte
- Betriebssystem: Microsoft® Windows® XP Professional/XP Home Edition/2000 Professional/Millennium Edition/98 Second Edition/98, Standardinstallation (Diese Software läuft nicht unter Windows® 95 oder Windows® NT.)

Hinweise

- Sie können diese Software nicht auf einem Macintosh-Computer verwenden.
- Computer mit vom Benutzer installierter Hardware und Computer, deren Betriebssystem vom Benutzer installiert oder aufgerüstet wurde, sowie Computer mit mehreren boot-fähigen Betriebssystemen werden nicht unterstützt.
- Wenn Sie den IC-Recorder nicht über USB-Anschlüsse mit dem Computer verbinden, benötigen Sie einen Computer mit einem „Memory Stick“-Einschub oder gesondert erhältlichen „Memory Stick“-Adaptern (unten aufgeführt), um die „Memory Stick“-Daten auf den Computer zu übertragen:
 - PC-Kartenadapter für Memory Stick (MSAC-PC3)

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

Betreiben Sie das Gerät nur an 3 V Gleichstrom. Verwenden Sie zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA.

Sicherheit

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Auto, ein Fahrrad oder ein anderes Fahrzeug lenken.

Umgang mit dem Gerät

- Lassen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Stößen ausgesetzt ist.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, nehmen Sie die Batterien heraus und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.

Störgeräusche

- Möglicherweise sind Störgeräusche zu hören, wenn sich das Gerät während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons befindet.
- Möglicherweise wird ein Geräusch aufgezeichnet, wenn Sie während der Aufnahme mit dem Finger oder einem Gegenstand am Gerät reiben oder kratzen.

Wartung

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Verwenden Sie weder Alkohol, Benzin noch Verdünnung.

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Sollte am Gerät ein Problem auftreten, während der „Memory Stick“ eingesetzt ist, bringen Sie es zum nächsten Sony-Händler und lassen Sie den „Memory Stick“ im Gerät. So lässt sich das Problem schneller beheben.

Empfehlungen für Sicherungskopien

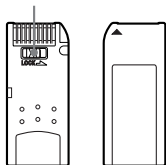
Um das Risiko von Datenverlusten durch Fehlbedienung oder Fehlfunktionen des IC-Recorders zu vermeiden, empfiehlt es sich, eine Sicherungskopie der aufgezeichneten Memos auf einem Kassettenrecorder oder auf einem Computer usw. anzulegen.

Hinweise zum Verwenden eines „Memory Stick“

- Formatieren Sie einen „Memory Stick“ nicht mit dem Computer. Formatieren Sie einen „Memory Stick“ mit der Formatierfunktion des IC-Recorders.
- Berühren Sie nicht die Metallteile des Anschlussbereichs und achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände damit in Berührung kommen.
- Bringen Sie ausschließlich den für den „Memory Stick“ mitgelieferten Aufkleber an der Aufkleberposition an. Andere Aufkleber sind nicht geeignet.
- Biegen Sie den „Memory Stick“ nicht, lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie den „Memory Stick“ nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie den „Memory Stick“ vor Feuchtigkeit.
- Verwenden oder lagern Sie den „Memory Stick“ nicht an Orten, die folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:
 - extremer Hitze, wie sie zum Beispiel in einem in der Sonne geparkten Auto vorkommt
 - direktem Sonnenlicht
 - hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Gasen.
- Bewahren Sie einen „Memory Stick“ beim Transportieren oder Lagern in seiner Hülle auf.

Der Schreibschutz auf einem „Memory Stick“

Schreibschutzlasche



Daten können nicht aufgezeichnet oder gelöscht werden, wenn die Schreibschutzlasche am „Memory Stick“ auf „LOCK“ gesetzt ist.

Störungsbehebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen, lesen Sie bitte in den folgenden Abschnitten nach. Sollte eine Funktionsstörung auch nach der Durchführung der folgenden Maßnahmen fortbestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Symptom	Abhilfemaßnahme
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Die Batterien wurden nicht polaritätsrichtig eingelegt (Seite 6).• Die Batterien sind zu schwach.• Die Tasten sind mit dem Schalter HOLD gesperrt (Seite 54). Wenn Sie eine Taste drücken, blinkt „HOLD“ dreimal.
Über den Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none">• Der Ohrempfänger oder die Kopfhörer sind angeschlossen.• Die Lautstärke ist vollständig heruntergedreht.
Ton wird über den Lautsprecher ausgegeben, obwohl der Ohrempfänger angeschlossen ist.	<ul style="list-style-type: none">• Wenn der Ohrempfänger während der Wiedergabe nicht sicher eingesteckt ist, wird der Ton möglicherweise auch über den Lautsprecher ausgegeben. Ziehen Sie den Stecker des Ohrempfängers heraus und stecken Sie ihn fest ein.
Die Aufnahme lässt sich nicht starten.	<ul style="list-style-type: none">• Der „Memory Stick“ ist voll. Löschen Sie einige Memos. Näheres dazu finden Sie auf Seite 33.• Es ist kein „Memory Stick“ eingesetzt.• Die Schreibschutzlasche des eingesetzten „Memory Stick“ ist auf „LOCK“ gestellt (Seite 63).• 999 Memos sind im ausgewählten Ordner aufgezeichnet. Wählen Sie einen anderen Ordner oder löschen Sie einige der Memos (Seite 33).

Symptom	Abhilfemaßnahme
Ein Memo lässt sich nicht löschen.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schreibschutzlasche des eingesetzten „Memory Stick“ ist auf „LOCK“ gestellt (Seite 63). • Für das Memo oder den Ordner, der das Memo enthält, wurde auf dem Computer „Schreibgeschützt“ eingestellt. Rufen Sie mit Windows Explorer die Daten im „Memory Stick“ auf und entfernen Sie unter „Eigenschaften“ die Markierung für „Schreibgeschützt“. • Mit dem Gerät können Sie nur MSV-Dateien und keine anders formatierten Daten löschen.
Die Memos in einem Ordner lassen sich nicht löschen.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schreibschutzlasche des eingesetzten „Memory Stick“ ist auf „LOCK“ gestellt (Seite 63). • Für den Ordner oder ein Memo im Ordner wurde auf dem Computer „Schreibgeschützt“ eingestellt. Rufen Sie mit Windows Explorer die Daten im „Memory Stick“ auf und entfernen Sie unter „Eigenschaften“ die Markierung für „Schreibgeschützt“.
Das Hinzufügen oder Korrigieren einer Aufnahme ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Restkapazität ist nicht ausreichend. Der überschriebene Teil wird erst nach dem Korrigieren der Aufnahme gelöscht. Deshalb können Sie nur so viel überschreiben, wie mit der restlichen Aufnahmedauer möglich ist. • Sie können eine MSV(ADPCM)-Datei, die mit dem IC-Recorder ICD-MS1 aufgenommen wurde, nicht überschreiben.
Störgeräusche sind zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Während der Aufnahme hat etwas versehentlich am Gerät gerieben oder gekratzt (z. B. Ihr Finger), so dass ein Geräusch mit aufgezeichnet wurde. • Das Gerät befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons. • Der Stecker des angeschlossenen Mikrofons war bei der Aufnahme verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker. • Der Ohrempfänger-/Kopfhörerstecker ist verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker.

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Symptom	Abhilfemaßnahme
Der Aufnahmepegel ist zu niedrig.	• MIC SENSE ist auf „L“ eingestellt. Rufen Sie das Menü auf und setzen Sie MIC SENSE auf „H“ (Seite 58).
Die Aufnahme wird unterbrochen.	• Die verbesserte V•O•R-Funktion ist aktiviert. Rufen Sie das Menü auf und setzen Sie V•O•R auf „OFF“ (Seite 58).
Der Aufnahmepegel ist nicht stabil (beim Aufnehmen von Musik usw.).	• Dieses Gerät stellt den Aufnahmepegel beim Aufnehmen von Besprechungen usw. automatisch ein, ist aber nicht geeignet für Musikaufnahmen.
Die Aufnahme ist unterbrochen (beim Aufnehmen von einem externen Gerät).	• Wenn Sie die Tonquelle über ein Audioverbindungskabel ohne Widerstand mit dem IC-Recorder verbinden, enthält der aufgenommene Ton unter Umständen Aussetzer. Verwenden Sie also unbedingt ein Audioverbindungskabel mit Widerstand.
Die Wiedergabegeschwindigkeit ist zu schnell oder zu langsam.	• Die Wiedergabegeschwindigkeit wurde mit DPC eingestellt. Rufen Sie das Menü auf und stellen Sie die Geschwindigkeit mit DPC erneut ein (Seite 28).
„--:--“ wird angezeigt.	• Die Uhrzeit wurde nicht eingestellt (Seite 8).
„-Y-M-D“ oder „--:--“ wird in der Anzeige REC DATE angezeigt.	• Das Aufnahmedatum wird nicht angezeigt, wenn Sie das Memo aufgenommen haben, als die Uhr nicht eingestellt war.
Memos lassen sich nicht zusammenfügen.	• Das Memo ist mit einem Lesezeichen versehen. Löschen Sie das Lesezeichen und fügen Sie die Memos zusammen.
Im Menümodus werden weniger Menüoptionen angezeigt.	• Einige Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn ein „Memory Stick“ eingesetzt wurde (Seite 59).

Symptom	Abhilfemaßnahme
Ein Zeichen in einem Ordner- oder Memo-Namen wird als „□“ angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät unterstützt nicht alle Zeichen, die mit der mitgelieferten Software „Digital Voice Editor“ eingegeben werden können, und kann diese daher nicht anzeigen.
Memos werden in einem Ordner nicht nach der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen sortiert.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie Memos nicht mit der mitgelieferten Software „Digital Voice Editor“ sortieren, sind die Memos im Gerät entsprechend der Einstellung im Computer sortiert. Sortieren Sie sie mit der mitgelieferten Software „Digital Voice Editor“ auf dem Computer nach der Anzahl an Prioritätsmarkierungen.
Die im Display angezeigte Restspiieldauer ist kürzer als die, die in der mitgelieferten Software „Digital Voice Editor“ angezeigt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät benötigt eine gewisse Speicherkapazität für Systemfunktionen. Diese wird von der Restspiieldauer abgezogen. Daraus ergibt sich diese Differenz.
Die Lebensdauer der Batterien ist sehr kurz.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der auf Seite 7 angegebenen Batterielebensdauer wird davon ausgegangen, dass die Wiedergabe mit LR03(SG)-Alkalibatterien von Sony über den internen Lautsprecher bei mittlerem Lautstärkepegel erfolgt. Die Lebensdauer der Batterien kann je nach Gebrauch des Geräts kürzer sein.
Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie die Batterien heraus und legen Sie sie wieder ein (Seite 7).

Beachten Sie bitte, dass aufgezeichnete Memos bei Wartungsarbeiten bzw. Reparaturen gelöscht werden können.

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Fehlermeldungen des IC-Recorders

Fehlermeldung	Ursache/Abhilfemaßnahme
„MEMORY STICK ERROR“	• Setzen Sie den „Memory Stick“ erneut ein. Wenn diese Meldung danach erneut angezeigt wird, ist der eingesetzte „Memory Stick“ möglicherweise defekt.
„NO MEMORY STICK“	• Setzen Sie den „Memory Stick“ erneut ein, falls bereits einer eingesetzt ist.
„UNKNOWN DATA“	• Das Gerät kann das ausgewählte Memo nicht wiedergeben oder löschen, da der Dateityp unbekannt ist.
„ACCESS ERROR“	• Wenn die Schreibschutzlasche auf „LOCK“ gestellt ist (Seite 63), bringen Sie die Lasche in die andere Position und setzen Sie den „Memory Stick“ nochmals ein. Erscheint die Meldung erneut, muss der eingesetzte „Memory Stick“ formatiert werden (Seite 55). Überprüfen Sie den Inhalt und sichern Sie die Daten auf dem Computer.
„FORMAT ERROR“	• Sie können „Memory Stick“, die mit anderen Geräten formatiert wurden, nicht verwenden. Formatieren Sie „Memory Stick“ mit FORMAT im Menü.
MEMORY STICK LOCKED“	• Die Schreibschutzlasche des eingesetzten „Memory Stick“ ist auf „LOCK“ gestellt (Seite 63). In diesem Fall ist das Aufnehmen, Bearbeiten oder Formatieren nicht möglich. Schieben Sie die Lasche nach links und setzen Sie den „Memory Stick“ erneut ein.
„FILE PROTECTED“	• Memos wurden im Computer auf „Schreibgeschützt“ gesetzt. Schreibgeschützte Memos und Ordner, die schreibgeschützte Memos enthalten, können nicht bearbeitet oder gelöscht werden. Entfernen Sie für Dateien, die Sie mit Windows Explorer aufrufen können, die Markierung für „Schreibgeschützt“ unter „Eigenschaften“.

Fehlermeldung	Ursache/Abhilfemaßnahme
„FOLDER PROTECTED“	<ul style="list-style-type: none"> • Ordner wurden im Computer auf „Schreibgeschützt“ gesetzt. In diesen schreibgeschützten Ordnern können Sie keine Memos bearbeiten, löschen, hinzufügen oder verschieben. Entfernen Sie für Ordner, die Sie mit Windows Explorer aufrufen können, die Markierung für „Schreibgeschützt“ unter „Eigenschaften“.
„LOW BATTERY“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterien sind zu schwach. Tauschen Sie sie gegen neue aus.
„INDEX FULL“	<ul style="list-style-type: none"> • In den Ordnern befinden sich über 999 Memos oder die Restkapazität des Memory Stick reicht nicht aus. Daher können Sie kein Indexsignal mehr setzen. Löschen Sie einige Memos, bevor Sie ein Indexsignal setzen.
„FOLDER FULL“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Restkapazität des „Memory Stick“ ist sehr gering. Daher können Sie keinen Ordner hinzufügen. Löschen Sie zunächst einige Ordner oder Memos.
„INVALID FUNCTION IN ADPCM“	<ul style="list-style-type: none"> • Einige der Bearbeitungsfunktionen dieses Geräts stehen bei einer MSV(ADPCM)-Datei nicht zur Verfügung.

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Hinweise zu Systemeinschränkungen

Für das Gerät gelten einige Systemeinschränkungen. Probleme wie die unten genannten sind keine Fehlfunktionen des Geräts.

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Sie können Memos nicht bis zur maximalen Aufnahmedauer aufnehmen.	<ul style="list-style-type: none">• Wenn Sie Memos teils im SP-, teils im LP-Modus aufnehmen, schwankt die Aufnahmedauer zwischen der maximalen Aufnahmedauer im SP-Modus und der maximalen Aufnahmedauer im LP-Modus.• Auf dem eingesetzten „Memory Stick“ können auch anders formatierte Daten (z. B. Bilder) gespeichert sein.• Wenn sich die Länge der einzelnen Memos nicht durch die Mindestaufnahmeeinheit teilen lässt, kann die restliche Aufnahmedauer kürzer sein, als das bei der Gesamtlänge der Memos zu erwarten ist.• Die maximale Aufnahmedauer hängt von der Anzahl der Ordner oder Memos ab.
Sie können ein Memo während der Aufnahme oder der Wiedergabe eines Memos nicht teilen.	<ul style="list-style-type: none">• Die Restkapazität des eingesetzten „Memory Stick“ reicht nicht aus, um ein Memo zu teilen. Wenn die Restkapazität kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie kein Memo teilen.• Sie können in einem Ordner mit über 999 Memos kein Memo teilen.
Memos lassen sich nicht zusammenfügen.	<ul style="list-style-type: none">• Sie können keine Memos zusammenfügen, die in unterschiedlichen Aufnahmemodi (SP/LP) aufgezeichnet wurden.
Ein Ordner kann nicht hinzugefügt werden.	<ul style="list-style-type: none">• Die Restkapazität des eingesetzten „Memory Stick“ ist zu gering, um einen Ordner hinzuzufügen. Wenn die Restkapazität kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie keinen Ordner hinzufügen.

Informationen zur Mindestaufnahmeeinheit

Zum Aufnehmen eines Memos oder Hinzufügen eines Indexsignals oder Ordners ist mindestens eine Mindestaufnahmeeinheit erforderlich. Auch wenn die eigentliche Aufnahmedauer eines Memos kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, wird die Dauer des Memos als eine Mindestaufnahmeeinheit gezählt.

Wenn die restliche Aufnahmedauer des eingesetzten „Memory Stick“ kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie weder ein Indexsignal noch einen Ordner auf dem „Memory Stick“ hinzufügen.

Mindestaufnahmeeinheit

Kapazität des „Memory Stick“	SP-Modus	LP-Modus
16 MB	8 Sekunden	22 Sekunden
32 MB	8 Sekunden	22 Sekunden
64 MB	8 Sekunden	22 Sekunden
128 MB	8 Sekunden	22 Sekunden

Informationen zur maximalen Aufnahmedauer und maximalen Anzahl an Memos oder Ordnern

Auf einem „Memory Stick“ werden nicht nur die aufgezeichneten Memos, sondern auch die Informationen zu den Indexsignalen und die Anzahl der Ordner gespeichert. Je höher also die Anzahl an Memos oder Ordnern, desto geringer die Speicherkapazität des „Memory Stick“.

Die maximale Aufnahmedauer und die maximale Anzahl von Memos oder Ordnern hängen davon ab.

Sie können jedoch für den Fall, dass Sie bis zur maximalen

Aufnahmedauer aufgenommen haben, bis zu zwei Indexsignale setzen.

Auf diese Weise können Sie ein Memo in drei Teile unterteilen und eine nicht mehr benötigte Passage in der Mitte des Memos löschen, mit dem die verfügbare Aufnahmedauer vollständig ausgeschöpft wurde.

Technische Daten

Aufnahmemedium	„Memory Stick“, monaurale Aufnahme
Aufnahmedauer	Näheres dazu finden Sie auf Seite 12.
Frequenzbereich	SP: 120 Hz - 7.000 Hz LP: 120 Hz - 3.500 Hz
Lautsprecher	ca. 23 mm Durchmesser
Leistungsabgabe	200 mW
Ein-/Ausgang	<ul style="list-style-type: none">• Ohrhörerbuchse (Minibuchse) für Ohrempfänger / Kopfhörer mit 8 - 300 Ohm• Mikrofonbuchse (Minibuchse, monaural) Plug-in-Power Mindesteingangsleistung: 0,7 mV bei Mikrofon mit einer Impedanz von 3 Kiloohm oder weniger• USB-Anschluss
Wiedergabegeschwindigkeit	einstellbar +100 % bis -50 % (DPC)
Stromversorgung	Zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA: 3 V Gleichstrom
Abmessungen	34,4 x 106,3 x 18 mm (B/H/T) (ohne vorstehende Teile und Bedienelemente)
Gewicht	75 g (einschließlich Batterien und „Memory Stick“)
Mitgeliefertes Zubehör	„Memory Stick“ x 1 Anwendungssoftware (CD-ROM) x 1 Ohrempfänger x 1 USB-Verbindungskabel x 1 Tragetasche x 1 LR03-Alkalibatterien der Größe AAA x 2 (außer in einigen Gebieten)
Gesondert erhältliches Zubehör	Aktivlautsprecher SRS-T88, SRS-T80 Elektret-Kondensator-Mikrofon ECM-C10, ECM-Z60 (Zoom-Mikrofon) / Audioverbindungskabel RK-G64HG, RK-G69HG (mit Ausnahme von Europa) / Memory Stick MSA-32AN (32 MB), MSA-64AN (64 MB), MSA-128AN (128 MB) / PC-Kartenadapter für Memory Stick MSAC-PC3

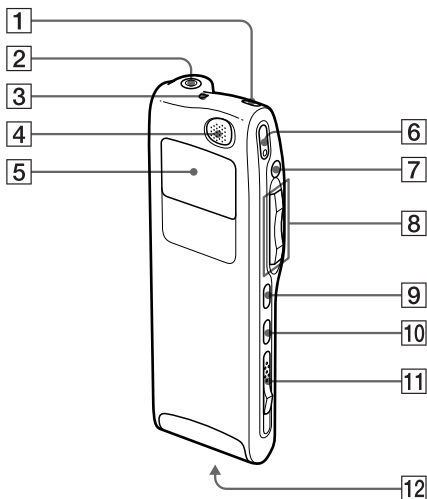
Ihr Händler führt unter Umständen nicht alle der oben genannten Sonderzubehörteile. Fragen Sie Ihren Händler jedoch nach ausführlichen Informationen.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

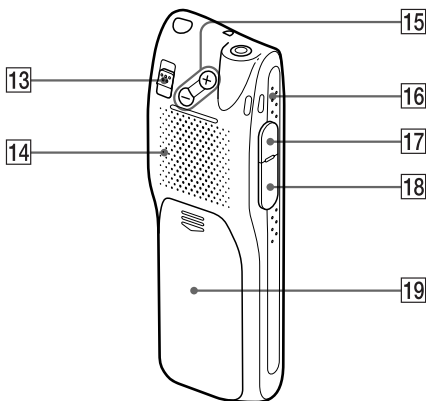
Vorderseite



- 1 Taste ERASE (33)
- 2 Buchse EAR (Ohrhörer) (19)
- 3 Betriebsanzeige OPR (14, 19)
- 4 Eingebautes Mikrofon (14, 16)
- 5 Display (23)
- 6 Taste ●REC (Aufnahme)/
REC PAUSE
(Aufnahmepause) (14)
- 7 Taste STOP (15)
- 8 Jog-Hebel
FOLDER/MENU/
◀◀ (Rückwärtssuchen/
Zurückspulen)/
▶▶ (Vorwärtssuchen/
Vorwärtsspulen)/
■▶ (Wiedergabe/
Stopp•Eingabe)
- 9 Taste INDEX/BOOKMARK
(29, 36)
- 10 Taste A-B REPEAT/
PRIORITY (30, 42)
- 11 Hebel EJECT (11)
- 12 Einschub für den Memory
Stick (10)

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Rückseite



- 13** Schalter HOLD (27, 54)
- 14** Lautsprecher
- 15** Tasten VOL (Lautstärke) +/-
(19)
- 16** Aussparung für
Trageriemen (mitgeliefert)
- 17** Buchse MIC (PLUG IN
POWER) (17)
- 18** USB-Anschluss (60)
- 19** Batteriefach (6)

Index

- A**
A-B-Wiederholung 30
„ACCESS“, Anzeige 10
Aktuelle Uhrzeit 9, 26
Alarm 50
Anschließen an einen
Computer 60
Anschließen eines externen
Mikrofons 17
Anzeigemodus 25
Aufnahme kontrollieren 16
Aufnahmedatum, Anzeige 26
Aufnahmekorrektur 32
Aufnahmemodus 7, 59
Aufnahmepausefunktion 15
Aufnahmeuhrzeit, Anzeige 26
- B**
Batterien austauschen 7
Batterien einlegen 6
Batterien, Restladungsanzeige 7
Benennen von Memos 46
Benennen von Ordnern 44
Benutzername 47
- D**
Dateiformat, Anzeige 27
Deaktivierter Anzeigemodus 25
Digital Voice Editor 60
Display 23
Display ausschalten 27
DPC (Digital Pitch Control) ... 20, 28
- E**
Einfügen von Lesezeichen 29
Einfügen von
Prioritätsmarkierungen 42
Eingeben von Zeichen 48
Externes Mikrofon 17
- F**
Fehlermeldungen 68
Formatieren 55
- H**
Hinzufügen von Aufnahmen ... 31
Hinzufügen von Ordnern 39
Höchstzahl an Memos 12, 71
Höchstzahl an Ordnern 71
HOLD, Funktion 27, 54
- L**
Lautstärkereger 19
Lesezeichen 29
Löschen von Lesezeichen 29
Löschen von Memos 33
Löschen von Ordnern 40
LP-Modus 7, 12
- M**
Maximale Aufnahmedauer 12
Memo benennen 46
Memo löschen 33
Memo teilen 36
Memo verschieben 41
Memo wiedergeben 18
Memo, Höchstzahl 71
Memo-Name 27, 46
Memo-Nummer 18
„Memory Stick“ einsetzen 10
„Memory Stick“ formatieren 55
„Memory Stick“ herausnehmen .. 11
„Memory Stick“, Hinweise zur
Verwendung 63
„Memory Stick“,
Mindestaufnahmeeinheit 71
„Memory Stick“,
Schreibschutzschalter 63
„Memory Stick“, Typen 11

Index (Fortsetzung)

Memos zusammenfügen	38	T	
Menü	57	Teilen	36
Mikrofon anschließen	17	U	
Mikrofon, eingebaut	14, 16	Uhr einstellen	8
Mikrofon, extern	17	Unterbrechen der Aufnahme	15
Mikrofonempfindlichkeit	16, 58	Unterbrechen der Wiedergabe ...	20
O		Ununterbrochene	
Ordner auswählen	13, 18	Wiedergabe	20, 58
Ordner hinzufügen	39	USB-Verbindungskabel	60
Ordner löschen	40	V	
Ordner, Höchstzahl	71	V•O•R	16, 58
Ordnername	13, 18, 44	V•O•R-Funktion, verbessert	16
P		Verschieben von Memos	41
Plug-in-Power	17	Verstrichene Zeit, Anzeige	26
Prioritätsmarkierungen	42	Vorwärtssuchen während der	
R		Wiedergabe	21
Restdauer, Anzeige	26	W	
Restkapazitätsanzeige	14, 17	Wiedergabe	18
Restladung der Batterien	7	Wiedergabe, ununterbrochen ...	20
Restliche Aufnahmedauer	17	Wiedergabegeschwindigkeit	28
Rückwärtssuchen	15, 21	Wiederholte Wiedergabe	22
S		Z	
Schnelles Suchen	22, 58	Zähleranzeige	26
Signalton	59	Zusammenfügen	38
Sperren der Bedienelemente	54		
SP-Modus	7, 12		
Systemeinschränkungen	70		
Systemvoraussetzungen	61		

<http://www.sony.net/>



Gedruckt auf 100 %
Recyclingpapier mit
Farbe auf VOC-(Volatile
Organic Compound)-
freier Pflanzenölbasis.

Printed in Japan